



Amtsblatt



spraitbach

Willkommen daheim

Herausgeber: Gemeinde Spraitbach · **Verantwortlich für den amtlichen Inhalt** einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Spraitbach ist Bürgermeister Johannes Schurr oder sein Stellvertreter im Amt, für den übrigen Inhalt der einhorn-Verlag · **Herstellung:** einhorn-Verlag+Druck GmbH, 73525 Schwäbisch Gmünd, Sebaldplatz 1, Telefon 0 71 71/9 27 80-0, E-Mail: abo@einhornverlag.de, Internet: www.einhornverlag.de · **Bezugspreis:** halbjährlich 19,80 €

66. Jahrgang

Freitag, 10. November 2023

Nummer 45



Einladung



Herzliche Einladung zum

Friedensweg am Volkstrauertag

19

November

Sonntag, 19.11.2023 – um 17:30 Uhr
Verkauf von Kaffee/ Kuchen und selbstgemachten Strickwaren ab 14 Uhr im ev. Gemeindehaus

Rathausvorplatz
Kirchplatz 1
73565 Spraitbach



Lukas Jansky
ev. Kirche

Gerhard Jammer Johannes Schurr
kath. Kirche Bürgermeister



Wir stellen ein

Pädagogische Fachkraft (5 7 KiTaG) m/w/d



Starttermin
01.02.2024



KiGa Wirbelwind
5 Gruppen



Gemeinde
Spraitbach



Vollzeit
unbefristet



Alle Informationen zur Stelle sowie
unserem Kindergarten finden Sie unter:
www.spraitbach.de/stellenangebote.html

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis
spätestens 21.11.2023 bevorzugt per E-Mail an hauptamt@spraitbach.de
oder postalisch an das Bürgermeisteramt
Spraitbach, Personalamt, Kirchplatz 1, 73565 Spraitbach.



spraitbach

Willkommen daheim

Vereinsvorstandesitzung 2023

Die diesjährige Vereinsvorstandesitzung findet am
Freitag, den 17. November 2023 um 18.00 Uhr im Bürgersaal
statt. Dazu sind alle Vertreter der örtlichen Vereine und Organisationen herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Terminabsprache Vereinsvorstandesitzung 2024
2. Bericht des geschäftsführenden Vorstands der Spraitbacher Vereine
3. Veranstaltungskalender, Termine/Absprachen
4. Besprechung Weihnachtsmarkt
5. Kontoeröffnung gemeinsames Konto der Vereine (Herr Honold)
6. Bekanntgaben, Verschiedenes

Diese Woche in Spraitbach

Freitag, 10. November:

St. Martinsritt Kath. Kirchengemeinde

Sonntag, 12. November:

Cafe Kirchplatz Evang. Kirchengemeinde -
Gemeindehaus Spraitbach



Einladung zur Sitzung des Gemeinderats

Bekanntmachung

Am Montag, 20. November 2023, 19:00 Uhr,

findet im Sitzungssaal des Rathauses, Kirchplatz 1, 73565 Spraitbach, die nächste Sitzung des Gemeinderats statt. Im Ratsinformationssystem der Gemeinde Spraitbach finden sie zeitnah weitere Informationen bzw. Unterlagen zu den Tagesordnungspunkten. Das Ratsinformationssystem ist unter <https://spraitbach.ris-portal.de/startseite> erreichbar.

Zur Sitzung lade ich freundlich ein.

Johannes Schurr
Bürgermeister

Tagesordnung:

1. Neubau U3-Betreuung
hier: Beratung und Beschluss über das Energiekonzept
2. Bekanntgaben und Verschiedenes

Es schließt sich ein nichtöffentlicher Sitzungsteil an.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Grundsteuer und Gewerbesteuer

Am **15. November 2023** ist die letzte vierteljährliche Grundsteuervorauszahlung für das Kalenderjahr 2023 zur Zahlung fällig. Die Höhe der Vorauszahlungen ergibt sich aus dem zuletzt zugegangenen Grundsteuerbescheid-Änderungsbescheid.

Ebenso ist zum **15. November 2023** die letzte vierteljährliche Gewerbesteuervorauszahlung für das Kalenderjahr 2023 zur Zahlung fällig. Die Höhe der Vierteljahresrate ergibt sich aus dem zuletzt ergangenen Abrechnungsbescheid 2020 oder 2021.

Wir bitten, den Zahlungstermin pünktlich einzuhalten und in jedem Fall das im Grundsteuer- bzw. Gewerbesteuerbescheid eingedruckte Buchungszeichen mit anzugeben.

Bei verspätet eingehenden Zahlungen müssen nach den Bestimmungen der Abgabenordnung Säumniszuschläge angesetzt werden. Auch fallen bei notwendig werdenden Anmahnungen Mahngebühren an.

Bei Steuerpflichtigen, die der Gemeindekasse eine Einzugsermächtigung erteilt haben, wird der fällige Grundsteuerbetrag vom angegebenen Konto abgebucht.

Abfuhrtermine

Die unter dieser Rubrik veröffentlichten Abfuhrtermine entsprechen den Angaben im Abfallkalender. Für die Richtigkeit der von der GOA vorgegebenen Termine übernimmt die Gemeinde Spraitbach keine Gewähr.

Die aktuellen Abfuhrtermine können auch im Internet unter www.goa-online.de abgerufen werden.

Bioabfälle

Die nächste Abfuhr findet am **Montag, den 13. November 2023** statt.

Gelber Sack

Die nächste Abfuhr findet am **Mittwoch, den 15. November 2023** statt.

Hausmüll

Die nächste Abfuhr findet am **Mittwoch, den 15. November 2023** statt.

Bitte entnehmen Sie den Abfuhrtermin für Ihre Straße dem Abfuhrkalender der GOA.



GOA: ab sofort gibt es den digitalen Abfallgebührenbescheid

Auf dem Kundenservice-Portal der GOA, myGOA, haben die Bürgerinnen und Bürger ab sofort die Möglichkeit, sich für die digitale Bescheidzustellung zu entscheiden. Die Bürger können sich ihren Abfallgebührenbescheid zukünftig entweder direkt per E-Mail zusenden lassen oder erhalten auf Wunsch eine Benachrichtigung mit einem Link, sobald ein neuer Bescheid zum Download bereitsteht.

Die Nutzung des digitalen Abfallgebührenbescheids kann von jedem Bürger auf dem Portal myGOA eingestellt werden. Nach der Anmeldung bei www.mygoa.de gelangt man über den Bereich „Mein Konto“ in die Einstellungen – dort kann unter dem Punkt „Bescheidzustellung“ ausgewählt werden, ob der Abfallgebührenbescheid in Zukunft direkt per E-Mail zugestellt werden soll oder ob man eine Benachrichtigung per E-Mail erhalten möchte, sobald ein neuer Bescheid verfügbar ist.

AMTLICHE INFORMATIONEN

Leinenpflicht im Gemeindegebiet

Es kommt oftmals zu Konflikten zwischen Spaziergängern, Wandern, Joggern und Radfahrern, wenn diese auf Feld- oder Waldwegen nicht angeleiteten Hunden begegnen. Aktuell kommt es vermehrt zu solchen Vorkommnissen im Gemeindegebiet. Weiter wurde ein Reh von einem freilaufenden Hund im Ortsbereich Hinterlital gerissen. Es wird in diesem Zusammenhang darauf hingewiesen, dass Tiere so zu halten und zu beaufsichtigen sind, dass niemand belästigt oder gefährdet wird. Dies gilt besonders auch für Hunde. Ausreden wie "mein Hund will doch nur spielen" oder "der tut niemandem was" sind hier fehl am Platze.

In Baden-Württemberg gibt es keine generelle Leinenpflicht für Hunde in Wald und Flur. Trotzdem muss ein nicht angeleiteter Hund kontrollierbar sein und auf Zuruf sofort kommen. Ist dies nicht der Fall und der Hund belästigt oder gefährdet jemanden, kann Anzeige erstattet und der Hundehalter mit einem Bußgeld belegt werden. Außerdem sind weitere Maßnahmen wie Leinenzwang oder Maulkorbpflicht für einzelne Hunde möglich.

Im Innenbereich gilt in unserer Gemeinde Leinenpflicht. Dies bedeutet, dass Hunde auf öffentlichen Straßen, Gehwegen und Plätzen an der kurzen Leine zu nehmen sind. Ansonsten dürfen Hunde ohne Begleitung einer Person, die durch Zuruf auf den Hund einwirken kann, nicht frei umherlaufen.

Wir bitten um Beachtung.

Ihr Ordnungsamt

AUS DER ARBEIT DES GEMEINDERATS

Gemeinderatssitzung vom 26.10.2023

BM Schurr eröffnete die öffentliche Gemeinderatssitzung und begrüßte alle Anwesenden. Zur Sitzung wurde form- und fristgerecht eingeladen. Einwände zur Tagesordnung wurden nicht vorgebracht.

TOP 1: Bürgerfragen

Es folgten keine Wortmeldungen.

TOP 2: Rückblick vergangene Sitzung

1.) Gültigkeit der Audits von „enaktiv“

BM Schurr teilte mit, dass die für die Gemeinde erstellten Energie-Audits der Firma enaktiv eine Gültigkeit von vier Jahren haben.

2.) Übersicht der Gewerbebauplätze

BM Schurr ließ wissen, dass die Gremiumsmitglieder eine aktuelle Übersicht der Gewerbebauplätze erhalten haben.

3.) Spenden für Bodentrampolin im Kohlpark

BM Schurr führte aus, dass man von Herr Bürgermeister a.D. Walter Zepf und von Herr Volkmars Klaus eine Spende erhalten habe. Mit dieser Spende möchte man ein Erdtrampolin im Kohlpark errichten.

TOP 3: Feuerwehrbedarfsplan 2023

Vorstellung und Beschlussfassung der Fortschreibung

Entsprechend den Regelungen des Feuerwehrgesetzes Baden-Württemberg hat jede Gemeinde eine den örtlichen Verhältnissen entsprechende leistungsfähige Feuerwehr aufzustellen, auszurüsten und zu unterhalten, so BM Schurr. Er führte aus, dass der Feuerwehrbedarfsplan alle wesentlichen Planungsgrößen sowie Mindestleistungen, die durch eine örtliche Feuerwehr im Regelfall zu erfüllen sind, enthalte. Es werde der Istzustand beschrieben und ein anzustrebender Sollzustand empfohlen. Der Bedarfsplan stelle

damit auch die Grundlage für die Struktur und Ausstattung der Feuerwehr dar und soll künftigen Entscheidungen zugrunde gelegt werden. Des Weiteren habe das Vorliegen eines Bedarfsplans eine wichtige Bedeutung für die Beantragung von Zuwendungsanträgen für Beschaffungs- oder Baumaßnahmen, da das Landratsamt Ostalbkreis als zuschussbewilligende Stelle diesen für die Prüfung der Anträge heranziehe. Anzumerken sei, so BM Schurr, dass sich aus dem Feuerwehrbedarfsplan keine Ansprüche an das Gremium, die Verwaltung oder an Dritte ableiten lasse. Der Feuerwehrbedarfsplan für die Freiwillige Feuerwehr Spraitbach wurde zuletzt im Jahr 2008 erstellt und hatte daher dringenden Fortschreibungsbedarf. Des Weiteren stehe der Neubau eines Feuerwehrmagazins an.

Für die Ausarbeitung des Feuerwehrbedarfsplan wurde Herr Otto Feil aus Ellwangen, Kreisbrandmeister a.D., beauftragt. In Zusammenarbeit mit dem Feuerwehrkommandanten Bernd Waibel, dem stellvertretenden Feuerwehrkommandanten Andreas Grünberger und Hauptamtsleiter Matthias Weller wurde in den letzten Monaten die Fortschreibung des Feuerwehrbedarfsplans auf Grundlage der Zahlen der Jahre 2018 bis 2022 vorgenommen.

BM Schurr führte aus, dass dem Feuerwehrbedarfsplan zu entnehmen sei, dass man der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Spraitbach ein gutes Zeugnis ausstellen könne. Es sei eine sehr motivierte Mannschaft und genieße bei der Bevölkerung ein gutes Ansehen. Die Mannschaftsstärke sollte sukzessive auf mind. 50 aktive Mitglieder erhöht werden, damit künftig die Personalreserve, insbesondere tagsüber, gewährleistet bleibe. Die ihr gestellten Aufgaben wurden im Allgemeinen fachlich gut abgearbeitet. Der Ausbildungsstand sei gut, müsse aber im Bereich des Atemschutzes verbessert werden. Die Fahrzeuge seien aktuell auf dem neusten Stand und für die Aufgaben der Freiwilligen Feuerwehr Spraitbach und zur Nachbarschaftshilfe ausreichend. Ausstattung und Geräte müssten ständig auf dem Laufenden gehalten und ersetzt werden. Dazu müssten jährlich entsprechende Mittel zur Verfügung stehen. Der Feuerwehrbedarfsplan sehe für die Feuerwehr noch ein flexibleres Fahrzeug in Form eines Gerätewagen-Transport (GW-T) vor. Durch den Einsatz dieses Fahrzeuges könnten verschmutzte und kontaminierte Gerätschaften transportiert und somit eine schwarz/weiß Trennung besser eingehalten werden.

Da das bestehende Feuerwehrgerätehaus nicht mehr dem heutigen Standard und den Anforderungen der Feuerwehrarbeit entsprechen, müsste schnellstens Lösungen gefunden werden, um diese Mängel zu beheben. Überlegungen bezüglich eines Umbaus und einer Erweiterung wurden bereits vorgenommen. Die Verwaltung habe sich zusammen mit der Feuerwehr nach Alternativen, sprich nach neuen Standorten umgeschaut. Die Verwaltung hat dem Verfasser eine Möglichkeit im Gewerbegebiet, Ecke Spraitbacher Str./Hirenbach Str. vorgestellt. Dieser Standort, am Rande des Gewerbegebietes, sei zentral im Ort gelegen. Die Erreichbarkeit der Einsatzkräfte sei gut und die Übungsmöglichkeiten am neuen Standort wären optimal. Es wird empfohlen eine Vorplanung für ein Feuerwehrhaus mit 4 Stellplätzen und Übungsturm nach Norm – DIN 14092 und den geforderten Unfallverhütungsvorschriften durch ein Architekturbüro erstellen zu lassen, so dass zum 15.02.2024 ein Antrag auf Zuwendung aus der Feuerschutzsteuer beim Landratsamt gestellt werden kann. Bauliche Maßnahmen sind entsprechend mit dem Kreisbrandmeister im Vorfeld abzusprechen. Um die Feuerwehr und die Gefahrenabwehr der Gemeinde Spraitbach zukunftssicher zu machen und der zentralen Stellung in der Verwaltungsgemeinschaft gerecht zu werden, ist ein Neubau mit 4 Stellflächen notwendig. Damit man die ehrenamtliche Arbeit in der Freiwilligen Feuerwehr weiterhin attraktiv hält und Mitglieder für diesen wichtigen gemeinnützigen Dienst zu gewinnen, sei es unumgänglich die notwendigen Rahmenbedingungen entsprechend zu schaffen. Die Feuerwehr müsse schnell handeln und vielfältige Einsatzaufgaben bewältigen. Im ländlichen Raum seien die Freiwillige Feuerwehren zudem ein zentraler Teil des Dorf- und Gemeindelebens. Einstimmig beschloss das Gremium den Feuerwehrbedarfsplan wie vorgestellt.

TOP 4: Neubau Feuerwehrmagazin

Vergabe der Planungsleistungen für Gebäude und Innenräume
Der Gemeinderat hat das Rechtsanwaltsbüro [ams]rechtsanwälte mit der europaweiten Ausschreibung der Planungsleistung für das Gebäude und die Innenräume für ein neues Feuerwehrmagazin beauftragt.

Insgesamt hatten auf die europaweite Ausschreibung 15 Planungsbüros Interesse am Teilnahmewettbewerb bekundet. Bis

zur Angebotsfrist hatten drei Planungsbüros fünf (ein Bieter hat 3 gleichlautende Angebote abgegeben) Angebote abgegeben. Bei der Wertung musste ein Angebot aufgrund fehlender Preisangaben ausgeschlossen werden, so dass letzten Endes zwei Angebote zu werten waren.

Die Wertung ergab, dass das Angebot der Firma Kraft+Kraft bei der Gesamtwertung den 1. Rang belegte. Bei dem Zuschlagskriterium "Preis / Honorar" lag dieses Angebot auf Rang 1, bei dem Zuschlagskriterium "Qualität" lag das Angebot gemeinsam mit dem Angebot des zweiten Bieters auf dem 1. Rang und bei dem Zuschlagskriterium "Verfügbarkeit" lag das Angebot der Firma Kraft+Kraft ebenfalls auf dem 1. Rang.

Entsprechend der Zuschlagskriterien empfahl das Rechtsanwaltsbüro [ams]rechtsanwälte die Vergabe an das Angebot des Architekturbüros Kraft + Kraft Architekten Architektenpartnerschaft mbB aus Schwäbisch Hall zu einem Angebotspreis von 214.084,02 Euro (brutto) inklusive Nachlass von 3 % (entspricht 7.764,70 Euro brutto). Einstimmig vergab das Gremium die Planungsleistungen an das Architekturbüro Kraft+Kraft in Schwäbisch Hall.

TOP 5: Anschaffung Digitalfunk für die Freiwillige Feuerwehr Spraitbach

BM Schurr führte aus, dass aktuell noch analoge Funkgeräte auf den Einsatzfahrzeugen und im Feuerwehrhaus vorhanden seien. Diese müssten zwingend bis zum Jahr 2025 auf Digitalfunk umgestellt werden. Die im Angebot aufgeführten Punkte beinhalten neue Funkgeräte für die Fahrzeuge, das Feuerwehrhaus und ein tragbares Funkgerät (für den Einsatzleiter), die Simkarten, die Antenne, die Installation und die Programmierung.

Von Seiten des Landratsamtes Ostalbkreis wurden zwei Anbieter (Motorola und Sepura) festgelegt, welche preisgleiche Angebote den Kommunen unterbreiteten. Die Freiwillige Feuerwehr Spraitbach entschied sich für die Firma Sepura. Der Gemeinde Spraitbach lag von Seiten der Firma KTF Selectric GmbH ein Angebot für die Ausrüstung mit Digitalfunk (Fabrikat Sepura) in Höhe von 21.247,33 Euro (brutto) vor.

Die Umrüstung auf Digitalfunk sei eine förderfähige Maßnahme. Der Zuschuss in Höhe von 3.000,00 Euro aus der Z-Feu (Zuwendungen Feuerwehrwesen) sei bereits eingegangen, so BM Schurr.

Einstimmig beschloss das Gremium die Annahme des Angebotes wie vorgestellt.

TOP 6: Bestellung des Feuerwehrkommandanten und des stellvertretenden Feuerwehrkommandanten

1.) Zustimmung des Gemeinderats zur Wahl des Feuerwehrkommandanten nach § 8 Abs. 2 FwG

Wegen Ablauf der 5-jährigen Amtszeit des bisherigen Feuerwehrkommandanten wurde bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Spraitbach am 14.10.2023 dieses Amt neu gewählt. Bei der geheimen Wahl wurde der bisherige Feuerwehrkommandant Bernd Waibel wiedergewählt. Die für dieses Amt erforderlichen Kenntnisse und Erfahrungen sowie die nach den Verwaltungsvorschriften des Innenministeriums erforderlichen persönlichen und fachlichen Voraussetzungen seien erfüllt, so BM Schurr. Der Gemeinderat stimmte der Wahl von Bernd Waibel zum Feuerwehrkommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Spraitbach einstimmig zu.

2.) Zustimmung des Gemeinderats zur Wahl des 1. Stellvertretenden Feuerwehrkommandanten nach § 8 Abs. 2 FwG

Wegen Ablauf der 5-jährigen Amtszeit des bisherigen 1. stellvertretenden Feuerwehrkommandanten wurde bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Spraitbach am 14.10.2023 dieses Amt neu gewählt. Bei der Jahreshauptversammlung wurde Herr Andreas Grünberger zum 1. stellvertretenden Feuerwehrkommandanten gewählt. Herr Grünberger hatte dieses Amt bereits inne. Die für dieses Amt erforderlichen Kenntnisse und Erfahrungen sowie die nach den Verwaltungsvorschriften des Innenministeriums erforderlichen persönlichen und fachlichen Voraussetzungen seien auch bei Herrn Grünberger gegeben.

Der Gemeinderat stimmte der Wahl von Andreas Grünberger zum 1. Stellvertretenden Feuerwehrkommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Spraitbach zu.

TOP 7: Durchführung der Eigenkontrollverordnung (Kanalinspektion mit -reinigung)

Gemäß der Verordnung des Umweltministeriums über die Eigenkontrolle von Abwasseranlagen (Stand 2013) sind die Betreiber

von Abwasseranlagen (zum Beispiel kommunalen Kläranlagen und Kanalisationen, Regenwasserbehandlungsanlagen sowie Abwasseranlagen von Industrie, Handwerk und Gewerbe) verpflichtet, diese regelmäßig selbst zu überprüfen. Hiermit soll ein ordnungsgemäßer Anlagenbetrieb gewährleistet und die Beschaffenheit des Abwasserkanals festgestellt werden.

Durch eine effektive Eigenkontrolle könnten Gewässerbelastungen erst gar nicht entstehen und dem Vorsorgegedanken werde entsprechend Rechnung getragen. Laut der Verordnung des Umweltministeriums über die Eigenkontrolle von Abwasseranlagen sollten diese alle 10 Jahre überprüft werden (TV-Inspektion mit vorangegangener Reinigung). Im Jahr 2010 wurde mit der Kanalinspektion in Spraitbach begonnen, welche sukzessive fortgesetzt und 2021 beendet wurde. Für eine reine Kanalreinigung gebe es keine festgesetzten Fristen oder Vorgaben. Viele Kommunen führen die Kanalreinigung jedoch im 5-Jahres-Rhythmus durch. Demnach könnte die Gemeinde in Zukunft mit der Einteilung in 5 Zonen einen regelmäßigen Turnus einhalten. In den kommenden 5 Jahren könnte die Gemeinde also alle 5 Zonen reinigen und befahren lassen.

Bei der anschließenden Beratung kam man zu dem Entschluss, dass eine Befahrung im 5-Jahres-Rhythmus nicht notwendig sei und man sich an die Vorgabe, dass eine Befahrung verteilt auf 10 Jahre stattfinden soll, halten werde. Der Beschlussvorschlag einer Kanalinspektion im 5-Jahresrhythmus wurde deshalb abgelehnt.

TOP 8: Wasserversorgung: Zuleitung Nassen-Lang – Trögle VII (Ringschluss)

Um die Wasserversorgung des Wohngebiets Trögle VII zu verbessern, wurde bei einer Untersuchung durch das Ingenieurbüro Riker+Rebmann empfohlen, eine weitere Zuleitung für das Wohngebiet Trögle entlang des Feldwegs Nassen-Lang – Trögle VII zu errichten.

Die Kostenschätzung für die Baumaßnahme wurde vom Ingenieurbüro VTG Straub auf 542.000 Euro brutto berechnet. Hinzu kommen noch 15 % Planungskosten von der Kostenberechnung, sowie 2,5 % Bauleitungskosten, welche von den tatsächlichen Kosten berechnet würden, so BM Schurr.

Die ursprüngliche Idee der Kosteneinsparung durch Spülbohrverfahren wurde verworfen, da der Aufwand bzgl. der Koordination mit den Eigentümern in einem schlechten Verhältnis zu den eher geringen Einsparungen stand. Auch sei in Teilbereichen eine Spülbohrung gar nicht möglich.

Der Gemeinderat beschloss, das Ingenieurbüro VTG Straub mit der Planung und Ausschreibung der Wasserversorgungszuleitung Nassen-Lang – Trögle VII (Ringschluss) zu beauftragen.

TOP 9: Ausschreibung aller Gewerke für die Erweiterung der U3 Betreuung

Für den Ausbau der U3-Betreuung und die Sanierung des Umkleide- und Duschbereichs an der Sporthalle Kohl werden nachstehende Gewerke benötigt, welche sukzessiv ausgeschrieben werden sollen. Die gesetzlichen Vorschriften zur öffentlichen bzw. beschränkten Ausschreibung wurden je nach Gewerk und entsprechender Summe beachtet.

- Rohbauarbeiten
- Zimmerarbeiten
- Abdichtungsarbeiten
- Klempnerarbeiten
- Gerüstbauarbeiten
- Glaserarbeiten
- Rollladenarbeiten
- Außenputzarbeiten
- Haustüranlage
- Schlosserarbeiten
- Sanitärinstallationen
- Heizungsinstallationen
- Elektroinstallationen
- Lüftungsanlage
- Aufzug
- Gipsarbeiten Innenputz
- Trockenbauarbeiten
- Schreinerarbeiten
- Estricharbeiten
- Platten- und Fliesenarbeiten
- WC-Trennwände
- Bodenbelagsarbeiten
- Malerarbeiten

- Außenanlagen
- Möbel
- Tragwerksplanung
- Planung technische Ausrüstung Heizung
- Planung technische Ausrüstung Elektro
- Sigeko-Leistungen
- Energieplanung
- Prüfstatik

Der Gemeinderat beschloss die Ausschreibung aller Gewerke für die Erweiterung der U3 Betreuung durch Herrn Architekt Jürgen Bauer.

TOP 10: Ferienbetreuung für die Sommerferien 2024

Die Ferienbetreuung 2023 kam aufgrund zu geringer Anmeldungen nicht zustande. Der Grund für die geringe Anmeldezahl lag wohl in einer Mischung aus zu kurzfristig und damit zu unsicher. Deshalb war angedacht, den Interessenten schon jetzt ein verlässliches Angebot zu unterbreiten. Vorgesehen sei, dass die Betreuung in den ersten zwei Ferienwochen durch gemeindeeigenes Personal erfolgen soll (dies wurde bereits im Jahr 2021 so durchgeführt). Die tägliche Betreuungszeit betrage dann 6 Stunden (voraussichtlich 7:30 bis 13:30 Uhr). Von Seiten des Kindergartenpersonals wurde die Bereitschaft bereits zugesagt. Der Anmeldebeginn für die Betreuung sei für November 2023 vorgesehen, so BM Schurr.

Des Weiteren habe auch die Schulsozialarbeiterin Frau Kilic zugesagt, in den ersten zwei Wochen für eine Ferienbetreuung zur Verfügung zu stehen. Somit wäre es eventuell möglich, dass neben den Kindergartenkindern auch Kinder im Grundschulalter betreut werden.

Noch zu klären sei, ob es organisatorisch möglich sein wird, ein Mittagessen anzubieten oder ob entsprechendes Essen mitgebracht werden muss.

Das Gremium beschloss, dass die Verwaltung beauftragt wird, die angedachte Ferienbetreuung in Eigenregie für die Sommerferien 2024 analog den Regeln aus 2023 vorzubereiten. Die Kosten betragen 90 Euro, bei Alleinerziehenden 80 Euro pro Kind und Woche.

TOP 11: Bekanntgabe von Eilentscheidung nach § 43 GemO

1.) Austritt aus dem Fördercluster West

BM Schurr gab bekannt, dass er im Rahmen einer Eilentscheidung dem Austritt aus dem Fördercluster West (notwendig für die Beantragung von Fördermitteln für den Breitbandausbau) zugestimmt habe, da abzusehen war, dass man nicht die notwendige Bepunktung für eine Berücksichtigung in der „Fastlane“ erhalten würde.

2.) Beitritt Fördercluster SüdWest

BM Schurr gab bekannt, dass er im Rahmen einer Eilentscheidung den Beitritt in das Fördercluster SüdWest beschlossen habe. Dies sei notwendig gewesen, da man sich mit dem neuen Zusammenschluss eine bessere Chance auf Fördermittel erhofft habe. Mittlerweile sei aber bekannt geworden, dass auch dieses Fördercluster wohl die notwendige Punktzahl nicht erreichen werde, um in die „Fastlane“ aufgenommen zu werden.

TOP 12: Bekanntgaben und Verschiedenes

1.) Neubau U3 Betreuung, Vergabe SiGeKo

BM Schurr gab bekannt, dass die Vergabe der SiGeKo-Leistungen für die Maßnahme Neubau U3-Betreuung an Herrn Sven Bauer vergeben wurde.

2.) Gemeinderatsklausur

BM Schurr informierte das Gremium über den Termin der Gemeinderatsklausur am 08. und 09. Dezember 2023.

3.) Pressetermin Jane und Volkmar Klaus Weg

BM Schurr informierte das Gremium, dass am 08.11.2023 ein Pressetermin bzgl. der Einweihung des Jane und Volkmar Klaus Wegs stattfinden wird.

4.) Gemeinderatssitzung am 20.11.2023

BM Schurr führte aus, dass am 20.11.2023 eine Gemeinderatssitzung stattfinden wird.

TOP 13: Anfragen der Gemeinderäte

1.) Sanierung Rathaus, aktueller Stand

Ein Gremiumsmitglied erkundigte sich nach den derzeitigen Bauarbeiten rund um das Rathaus. BM Schurr führte aus, dass hier durch die Stadtwerke ein neuer Stromhausanschluss verlegt werde.

2.) Bankettsanierung Beutenhofer Straße

Auf Anfrage eines Gremiumsmitglieds wurde mitgeteilt, dass die Bankettsanierung Beutenhofer Straße aufgrund der andauernden

Sanierungsmaßnahmen am Stausee wohl erst im Frühjahr 2024 erfolgen kann. Mit der Baufirma sei dies abgesprochen. Der Vergabeauftrag sei nach wie vor gültig.

3.) Beleuchtung bei der Kulturhalle

Ein Gremiumsmitglied erkundigte sich, ob die Beleuchtung an der Kulturhalle bereits repariert wurde. BM Schurr führte aus, dass die Masten angebracht wurden.

4.) Grünabfallcontainer

Ein Gremiumsmitglied erkundigte sich, weshalb aktuell nur ein Grünabfallcontainer vorhanden sei.

5.) Verbindungsweg zwischen Jane und Volkmar Klaus Weg und Bullystraße

Ein Gremiumsmitglied führte aus, dass die kleine Treppe zwischen Jane und Volkmar Klaus Weg und Bullystraße wieder angebracht werden soll.

Es schloss sich ein nichtöffentlicher Sitzungsteil an.

AUS DEM GEMEINDELEBEN

Ausflug des Gemeinderat

Eindrücke sammeln, sich weiterbilden und austauschen, vor allem einfach auch mal außerhalb der Sitzung zusammenkommen – das waren die Hauptanliegen des Gemeinderats als man sich am 04.11.2023 zum Ausflug traf. Zunächst wurde das Stadio des VFR Aalen besichtigt. Bei dieser spannenden Besichtigung wurde das Gremium zu einem weiteren Besuch eingeladen, dieses mal dann mit Spielbetrieb. Wir kommen gerne darauf zurück.

Weiter ging es dann nach Westhausen wo sich ZDE, KI-P und Geo-Data ein Gebäude teilen. Die Profis in Sachen Breitbandausbau und Digitalisierung und smarte Anwendungen hatten einige spannende Vorträge vorbereitet – aber auch einen leckeren Snack und ein tolles Abendessen. So gestärkt nahm der Gemeinderat viele Eindrücke und ganz besonders wichtige Impulse für die weitere Arbeit mit zurück nach Spraitbach.

Bericht: Johannes Schurr



Bild: Im Kino der ZDE beim Abschlussaustausch

Sanierter Feuerlöschteich eingeweiht

Im Rahmen des Abangelns des Fischereivereins Spraitbach konnte der neu sanierte Löschteich beim Festplatz in der Hagenbuche eingeweiht werden. Unterspülungen haben mit der Zeit dazu geführt, dass eine Sanierung notwendig wurde. Durch Natursteine erhielt der Löschteich nun eine neue Befestigung. Im Zuge dieser Arbeiten wurde auch eine Entschlammung des Teichs durchgeführt. Bei den Einweihungsfeierlichkeiten sprachen der stellvertretende Bürgermeister Erich Pommerenke, Bernd Waibel, Feuerwehrkommandant der Freiwilligen Feuerwehr Spraitbach und Hans Ziegler, Vorsitzender des Fischereivereins jeweils ein Grußwort. Erich Pommerenke führte aus, dass die Gemeinde die Dringlichkeit erkannt habe und für die Maßnahme rund 45.000 Euro in die Hand genommen habe. Er sprach allen an der Baumaßnahme beteiligten Firmen und Personen seinen Dank aus und hob die Wichtigkeit dieser Maßnahme hervor. Ein besonderer Dank überbrachte er dem Fischereiverein, der sich mit viel Herzblut um die Pflege der Anlage kümmere.



Das Bild zeigt von links nach rechts: Hans Ziegler, Vorsitzender Fischereiverein, Kommandant Bernd Waibel von der FFV, stellv. Bürgermeister Erich Pommerenke

Frau Renate Vajda feiert 80. Geburtstag

Bürgermeister Johannes Schurr überbrachte Frau Renate Vajda, zu ihrem 80. Geburtstag am 04. November, die besten Glückwünsche der Gemeinde Spraitbach. Die Gemeinde wünscht der Jubilarin noch weitere schöne Jahre bei bester Gesundheit.



Spende einer Schulbank für die Ostalbkreisschule in Notse in Togo

Die Gemeinde Spraitbach hat durch die Auflösung des Spendenkontos für die Ukraine-Hilfe eine Spende in Höhe von 1.000,00 € den Bau der Ostalbkreisschule finanziert. In dem dortigen Ausbildungszentrum in Kpalime im westafrikanischen Togo wurde eine Bank von den dortigen Lehrlingen gefertigt, die die Unterstützung der Gemeinde zum Ausdruck bringt. Die neue Schulbank findet nun Platz in einer der zur Zeit im Bau befindlichen Schulen und bietet 2 – 4 Kindern einen ordentlichen Platz zum Lernen.



Kehrmaschine in Spraitbach unterwegs

Die diesjährige Straßenreinigungsaktion findet vom **22.11.2023 bis 24.11.2023** statt.

Bitte beachten Sie in dieser Zeit nicht am Straßenrand zu parken, um der Kehrmaschine eine reibungslose Arbeit zu gewährleisten.



Frau Erna Ursula Gössl,
am 12. November, zum 80. Geburtstag.
Herrn Wilfried Erich Haberzettl,
am 13. November, zum 75. Geburtstag.

Fundsachen

Buggy



Montag, 13. November, 18.00 Uhr:
Übungsfahrt

Rathaus Spraitbach

Telefon: 07176 6563-0
E-Mail: info@spraitbach.de
Homepage: www.spraitbach.de

Öffnungszeiten Rathaus

Montag: 8:30 Uhr – 12:00 Uhr und 13:30 Uhr – 16:30 Uhr
Dienstag: 8:30 Uhr – 12:00 Uhr
Mittwoch: 8:30 Uhr – 12:00 Uhr und 13:30 Uhr – 18:00 Uhr
Donnerstag: 8:30 Uhr – 12:00 Uhr
Freitag: 8:30 Uhr – 12:30 Uhr

Bücherei Spraitbach

Telefon: 07176 6563-19
E-Mail: buecherei@spraitbach.de
Online: www.bibline.de/spraitbach

Öffnungszeiten Bücherei

Mittwoch: 15:30 Uhr bis 18:30 Uhr
Freitag: 14:30 Uhr bis 17:30 Uhr

Ärztlicher Bereitschaftsdienst - Telefon 116 117

Allgemeine Notfallpraxis Schwäbisch Gmünd

Stauferklinikum Schwäbisch Gmünd
Wetzgauer Str. 85
73557 Mutlangen
Mo, Di, Do, Fr 18 – 22 Uhr
Mi 16 – 22 Uhr
Sa, So und an Feiertagen 10 – 20 Uhr

Feueralarm, Rettungsdienst 112

Zentrale Notfalldienstnummer 116 117

(Samstag 8 Uhr bis Montag 8 Uhr und Feiertage)

Fachärztliche Notfalldienste

Augenärztlicher Notfalldienst

Zentrale Notrufnummer 116 117

Kinderärztlicher Notfalldienst

Zentrale Notrufnummer 116 117

HNO-Ärztlicher Notfalldienst

Zentrale Notrufnummer 116 117

Deutsches Rotes Kreuz

Ambulante Dienste, Tel. 07171/3506-44
Tagespflege, 07171/3506-42 | Demenzberatung, Tel. 07171/3506-84
Hausnotruf, Tel. 07171/3506-45 | Mahlzeitendienst, Tel. 07171/3506-41
www.drk-gd.de

Apotheken Notdienst

Freitag, 10.11.2023

Kronen-Apotheke Gschwend, Tel.: 07972 - 50 88,
Welzheimer Str. 1, 74417 Gschwend bei Gaildorf,
Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr

Stufen-Apotheke Waldstetten, Tel.: 07171 - 4 24 26,
Gmünder Str. 9, 73550 Waldstetten, Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr

Samstag, 11.11.2023

Central-Apotheke Schwäbisch Gmünd, Tel.: 07171 - 6 44 66,
Kalter Markt 18, 73525 Schwäbisch Gmünd,
Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr

Sonntag, 12.11.2023

Adler-Apotheke Böbingen, Tel.: 07173 - 92 90 07, Hauptstr. 7,
73560 Böbingen an der Rems, So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr

Lindach-Apotheke, Tel.: 07171 - 7 62 11, Hans-Diemar-Str. 30,
73527 Schwäbisch Gmünd (Lindach), So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr

Montag, 13.11.2023

Apotheke am Stauferklinikum, Tel.: 07171 - 9 20 32 10,
Wetzgauer Str. 85, 73557 Mutlangen, Mo. 08:30 bis Di. 08:30 Uhr

Dienstag, 14.11.2023:

Nord-West-Apotheke Bettringen, Tel.: 07171 - 8 18 30,
Rheinstr. 21, 73529 Schwäbisch Gmünd (Bettringen),
Di. 08:30 bis Mi. 08:30 Uhr

Schloß-Apotheke Alfdorf, Tel.: 07172 - 18 93 32,
Untere Schloßstr. 40, 73553 Alfdorf, Di. 08:30 bis Mi. 08:30 Uhr

Mittwoch, 15.11.2023

Einhorn-Apotheke Schwäbisch Gmünd, Tel.: 07171 - 24 91,
Bocksgasse 55, 73525 Schwäbisch Gmünd,
Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr

Donnerstag, 16.11.2023

Obere Apotheke Schwäbisch Gmünd, Tel.: 07171 - 27 18,
Marktplatz 10, 73525 Schwäbisch Gmünd,
Do. 08:30 bis Fr. 08:30 Uhr

Patientenlotsinnen im

Gesundheitsnetz Schwäbischer Wald

Sie haben Probleme damit, sich im Gesundheitssystem zurecht zu finden? Sie brauchen Hilfe bei der Organisation von Arztterminen oder der Kommunikation mit Ihrer Krankenkasse? Sie haben bemerkt, dass ein Familienangehöriger oder Bekannter Unterstützung im Bereich der Pflege braucht?

Dann melden Sie sich gerne bei den Patientenlotsinnen Katharina Krätschmer und Sabrina Beißwenger. Die beiden Pflegefachkräfte

IM NOTFALL FÜR SIE BEREIT

Telefonseelsorge

Gesprächspartner rund um die Uhr
0800/1110111 oder 0800/1110222

Wichtige Telefonnummern

Polizei	110
Polizeiposten Spraitbach	07176/6562
Technischer Dienst Spraitbach	07176/45487-95
Polizeirevier Schwäbisch Gmünd	07171/358-0
Krankentransporte	07171/19222
Feueralarm, Rettungsdienst	112
Zentrale Notfalldienstnummer	116 117
(Samstag 8 Uhr bis Montag 8 Uhr und Feiertage)	

IST IHRE HAUSNUMMER GUT ERKENNBAR?

Im Notfall kann das entscheidend für schnelle Hilfe sein.

sind bei der hausärztlichen Genossenschaft MEDWALD eG angestellt und kümmern sich kostenfrei darum, eine hochwertige Gesundheitsversorgung für Menschen mit Unterstützungsbedarf im Schwäbischen Wald sicherzustellen. Zum Schwäbischen Wald gehören die Gemeinden Abtsgmünd, Durlangen, Eschach, Göggingen, Gschwend, Heuchlingen, Leinzell, Obergröningen, Ruppertshofen, Schechingen, Spraitbach und Täferrot.

Katharina Krätschmer
Telefon: 0173 6633021
E-Mail: k.kraetschmer@medwald.de

Sabrina Beißwenger
Telefon: 0173 6633248
E-Mail: s.beisswenger@medwald.de

Telefonische Erreichbarkeit: Mo. bis Fr. 8:00 bis 11:30 Uhr

DRK - Bürgermobil-Einsatzzentrale

Die Einsatzzentrale ist unter der Mobil-Nr. 0152/25771526 wie folgt erreichbar:

montags 8.30 Uhr – 11.30 Uhr
mittwochs 8.30 Uhr – 11.30 Uhr
freitags 8.30 Uhr – 11.30 Uhr

Bitte beachten Sie, dass außerhalb dieser Zeiten keine Aufträge entgegengenommen werden.

Pflegestützpunkt Ostalbkreis

Der Pflegestützpunkt Ostalbkreis bietet allen Rat- und Hilfesuchenden eine kostenlose und neutrale Beratung zu Fragen im Vor- und Umfeld einer Pflegesituation. Sie erreichen uns telefonisch zu den Öffnungszeiten des Landratsamtes unter 07361 503-1820, 07171 32-4403, 07961 567-3403 oder unter pflegestuetzpunkt@ostalbkreis.de.

Weitere Informationen auch im Internet unter:
www.pflegestuetzpunkt.ostalbkreis.de

Frauenärztliche Notfallversorgung

Übernimmt in dringenden Fällen auch die Stauferklinik Mutlangen 07171/701-0.

Zahnärztlicher Notdienst

Zu erfragen unter Telefon 0761/120 120 00

Psychosoziale Krebsberatungsstelle Ostwürttemberg

Eine Einrichtung des Fördervereins Onkologie Ostwürttemberg e.V. Beratung - Begleitung
Wetzgauer Str. 85 / Haus 6 | 73557 Mutlangen
Telefon: 07171 - 4950 - 230
E-Mail: info@kbs-ow.de, Internet: www.kbs-ow.de



Sozialstation Schwäbischer Wald

**Wir pflegen Menschlichkeit –
Hahnenbergstraße 6 in Mutlangen
Tel. 07171/97700-0**

Wir sind rund um die Uhr für Sie da und erbringen alle Leistungen der häuslichen Pflege und Hauswirtschaft. Darüber hinaus bieten wir Beratung zu allen Bereichen der pflegerischen Versorgung sowie einen Hausnotruf.

Bürozeiten: Mo. bis Do. 9.00-16.00 Uhr, Fr. 9.00-14.00 Uhr
In Notfällen sind wir auch außerhalb der Bürozeiten erreichbar. Gerne kommen wir zu einem kostenlosen und unverbindlichen Beratungsgespräch bei Ihnen vorbei.

Entlastungsangebot für pflegende Angehörige Betreuungsnachmittag:

Wir bieten am Montag und am Mittwoch von 14.00 bis 17.00 Uhr Betreuungsnachmittage an. Montags findet der Nachmittag in der Sozialstation Schwäbischer Wald in der Hahnenbergstraße 6 in Mutlangen und mittwochs im Kultur- und Sportzentrum Jägerfeld in der Erlenstraße 13 in Ruppertshofen statt.

Dieses Angebot ist speziell auf die Biographie und Ressourcen unserer Gäste abgestimmt und fördert und trainiert die kognitiven und motorischen Fähigkeiten der Teilnehmer.
Anmeldung und weitere Informationen unter Tel. 07171 97700-0 oder im Internet: www.sst-mutlangen.de



Nachbarschaftshilfe Spraitbach

Miteinander - Für einander

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir weitere Helferinnen und Helfer!

Unsere Tätigkeiten durch ehrenamtliche Helferinnen und Helfer sowie eine fachliche Beratung im Vor- und Umfeld der Pflege im häuslichen Bereich erfragen Sie bitte bei unserer **Einsatzleiterin Stefanie Hägele**.

Melden Sie sich einfach telefonisch oder per E-Mail bei uns. Wir freuen uns über jede Nachricht!

Träger: Katholische Kirchengemeinden St. Blasius
Büro im katholischen Gemeindehaus,
Eugen-Hahn-Str. 6, 73565 Spraitbach
E-Mail: nbh-spraitbach@gmx.de

Wenn Sie Hilfe brauchen, dann können Sie sich gerne bei uns melden.

Freitag 15.00-17.00 Uhr

Telefonnummer: 07176/4536410

Ab KW 46 neue Öffnungszeiten:

Donnerstag 14.00-16.00 Uhr

Malteser Hilfsdienst – Soziale Dienste
Schlachthausstraße 3 und 5, 73525 Schwäbisch Gmünd
Ambulante Pflege, Haushalts- und Familienhilfe
Telefon 07171/92655-14, Mahlzeitendienst, Telefon 07171/92655-0

Anonyme Alkoholiker

Dienstag 19.30 Uhr, im Augustinus-Gemeindehaus,
Gemeindehausstraße 7, Schwäbisch Gmünd.
Offenes Meeting jeden letzten Dienstag im Monat.

Deutscher Kinderschutzbund – OV Altkreis Schwäbisch Gmünd e.V.

Haußmannstraße 25, Schwäbisch Gmünd, Telefon 07171/66686

Sprechzeiten:

Montag und Mittwoch 9 bis 11 Uhr – Donnerstag 17 bis 19 Uhr
Kinder- und Jugendsprechstunde
Montag von 15 bis 17 Uhr und Donnerstag von 17 bis 19 Uhr

Ostalbkreis

Frauenbeauftragte	07361/503-322
Umwelttelefon	07361/503-383

Frauen- und Kinderschutzeinrichtung des Ostalbkreises (Frauenhaus) Telefon 07171/2426

EKO Energiekompetenz Ostalb

Energieberatung des Ostalbkreises

Kostenlose und neutrale Energieberatung für die Bürger des Ostalbkreises. Terminvereinbarung unter 07173/1855160.

Canisius Beratungsstellen

Erziehungs- und Familienberatung

Heugenstr. 1, Schwäbisch Gmünd, Tel. 07171-180820
E-Mail: canisius-beratungsstellen@franzvonassisi.de

Interdisziplinäre Frühförderung

Heugenstr. 1, Schwäbisch Gmünd, Tel. 07171-180820
E-Mail: canisius-beratungsstellen@franzvonassisi.de

Kinderschutz-Zentrum Ostalb

Heugenstr. 1, Schwäbisch Gmünd, Tel. 07171-180819
E-Mail: kinderschutzzentrum.ostalb@franzvonassisi.de

**Besuchen Sie
unseren neuen**

Buch-Shop

Kostenfreie Lieferung
innerhalb Deutschlands!



www.einhornverlag-shop.de

Kreativ-Effektiv-Originell | www.einhornverlag.de



SCHULNACHRICHTEN



Grundschule Spraitbach

"Wer zu lesen versteht, besitzt den Schlüssel zu großen Taten,
zu unerträumten Möglichkeiten"

Aldous Huxley's Worte beschreiben die unzähligen Chancen und Wege, die sich durch die Kompetenz des Lesens als Schlüsselqualifikation zum erfolgreichen Lernen und zu einem erfüllten Leben eröffnen.

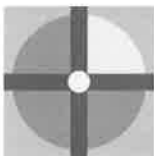
Außerdem bringt Lesen uns zum Lachen und rührt manchmal auch zu Tränen, es zaubert Bilder vor unser inneres Auge und manche Bücher fesseln uns sogar dermaßen, dass wir sie kaum aus der Hand legen können.

Die Förderung der Lesefertigkeit und Lesefähigkeit auf der Basis eines einheitlichen und systematischen Lesecurriculums steht im Mittelpunkt einer gemeinsamen Initiative des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und der Kultusministerkonferenz zum Transfer von Sprachbildung, Lese- und Schreibförderung in Schulen und Kitas. Das Konzept ist wissenschaftlich fundiert und sieht eine systematische, durchgängige Leseförderung vor, die sich am Lernfortschritt der Kinder orientiert.

Seit Beginn dieses Schuljahres hat auch die Grundschule Spraitbach sich dem Verbund der BISS-Grundschulen angeschlossen und ist Teil des Verbundes Schwäbisch Gmünd. In allen Klassenstufen wird die Leseflüssigkeit mit Hilfe von Lautlesetandems und ausgewählten Lesestrategien trainiert. Die Schülerinnen und Schüler lesen begeistert während der fest im Stundenplan verankerten Lesezeiten und freuen sich an den sich von Woche zu Woche weiter föhllenden Leseplüssen und den spür- und erkennbaren Fortschritten.

Bereits Voltaire erkannte, dass das Lesen die Seele stärkt. In diesem Sinne bieten die Lesezeiten in Spraitbach die Möglichkeit, in verschiedene Welten und ins Reich der Fantasie einzutauchen, gleichzeitig das Können und das Wissen, die eigenen Fähigkeiten weiterzuentwickeln und die eigene Persönlichkeit zu entfalten und zu stärken.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Katholische Seelsorgeeinheit Schwäbischer Wald

Veränderung beim Lebendigen Adventskalender

Über viele Jahre haben wir als evangelische und katholische Kirchengemeinden in der Adventszeit dazu eingeladen, sich regelmäßig jeden Abend vor einem adventlich geschmückten Fenster zu treffen. In einer ökumenischen Sitzung der Kirchengemeinderät*innen im Oktober wurde der Beschluss gefasst, in diesem Jahr mit dem Lebendigen Adventskalender auszusetzen. Im nächsten Jahr werden wir erneut darüber beraten.

Kirchliche Nachrichten St. Blasius Spraitbach – Ruppertshofen
Die Kollekte ist bestimmt für die Aktion Martinusmantel (Martinuskollekte).

Samstag 11.11. – Heiliger Martin

17:30 Uhr Gottesdienst zu St. Martin (Schlechtbach)

18:30 Uhr Eucharistiefeier, anschließend Beichtgelegenheit (Spraitbach) Intention: Johannes Haas, Rosalia und Wilhelm Sing, Magdalena König und verstorbene Angehörige

Sonntag 12.11.

09:00 Uhr Eucharistiefeier (Schlechtbach)

10:30 Uhr Eucharistiefeier (Zimmerbach)

10:30 Uhr Kinderkirche (Zimmerbach)

13:30 Uhr Rosenkranzgebet (Zimmerbach)

Dienstag 14.11.

18:30 Uhr Eucharistiefeier (Durlangen)

Mittwoch 15.11.

07:45 Uhr Schüलगottesdienst (Spraitbach)

18:30 Uhr Eucharistiefeier (Zimmerbach)

Donnerstag 16.11.

18:30 Uhr Eucharistiefeier (Spraitbach)

Intention: Für arme Seelen, Eugen Belima, Viktor Buss, Karlheinz Lutz

Freitag 17.11.

15:00 Uhr Rosenkranzgebet (Spraitbach)

18:30 Uhr Eucharistiefeier (Schlechtbach)

Intention: Richard Schneider, Rita Gföllner geb. Schneider

St. Martins-Ritt in Spraitbach

Wir laden herzlich ein zum traditionellen St. Martins-Ritt am **Freitag, 10. November** unter Mitwirkung des Kindergartens Wirbelwind und des Musikvereins Spraitbach. Um 17.30 Uhr beginnen wir mit einer kleinen Andacht in der St. Blasius-Kirche und gehen anschließend mit unseren Laternen vom Kirchenparkplatz bis zum Feuerwehrhaus und wieder zurück. Auf dem Parkplatz wird dann das Martinsspiel mit Mantelteilung aufgeführt und wir singen gemeinsam altbekannte Lieder mit musikalischer Begleitung. Zum Ausklang gibt es für die Kinder Martinsbrezeln und Kinderpunsch und für die „größeren Kinder“ Glühwein.

Chorprobe „Chörle“

Am Dienstag, den 14.11.2023 ist um 19:00 Uhr die nächste Chorprobe vom „Chörle“ im Gemeindehaus. Neue Sänger/innen sind herzlich willkommen. Wir freuen uns über neue Gesichter und Unterstützung in allen Stimmen. Einfach mal vorbeischaun!

St. Martins-Umzug in Schlechtbach

Am 11. November findet der St. Martins-Umzug in Schlechtbach statt. Die Feier beginnt um 17.30 Uhr mit einer kurzen Andacht in der St. Andreas Kirche. Im Anschluss folgt der Laternenumzug, angeführt von St. Martin hoch zu Ross. Der Laternenumzug wird musikalisch begleitet vom Musikverein Gschwend, der immer wieder an den Straßenlaternen stoppen und ein Laternenlied spielen wird. Das Ende des Umzuges ist am Dorfbrunnen, wo das St. Martins-Spiel vorgeführt wird. Die Dorfgemeinschaft Schlechtbach wird dann am Dorfbrunnen bewirten.

Pfarrer der Seelsorgeeinheit Schwäbischer Wald

Pfarrer Benedict Wilson, erreichbar über das Pfarramt Spraitbach, Tel. 0 71 76/65 90

E-Mail: Anil.ChennamkulathWilson@drs.de

Pastoralreferenten

Beate und Gerhard Jammer, erreichbar über das Pfarramt Durlangen, Tel. 0 71 76/65 50

E-Mail: Beate.Jammer@drs.de

E-Mail: Gerhard.Jammer@drs.de

Gemeindeassistentin

Brigitte Weiß, erreichbar über das Pfarramt Durlangen, Tel. 0 71 71/65 50 oder mobil 0152 06812840

E-Mail: Brigitte.Weiss@drs.de

Pfarrbüro Spraitbach, Gschwender Str. 20,

Tel. 0 7176/65 90 (Astrid Hönle)

Bürozeiten: Montag, Dienstag 8 bis 12 Uhr, Mittwoch 15 bis 17 Uhr
StBlasius.Spraitbach@drs.de

Seelsorgeeinheit im Internet: www.se-schwaebischer-wald.drs.de

Evangelische Kirchengemeinde Spraitbach



Evangelische Kirchengemeinden Spraitbach + Ruppertshofen

Wochenspruch

„Siehe, jetzt ist die Zeit der Gnade, siehe, jetzt ist der Tag des Heils.“
(2. Korinther 6,2)

Freitag, 10.11.23

09.30 – 11.00 Uhr Krabbelgruppe Ruppertshofen, Pfarrhaus Ruppertshofen

Samstag, 11.11.23

10.00 – 12.00 Uhr Schrottsammlung auf dem Kirchenparkplatz in 14.00 – 16.00 Uhr Tonolzbronn
17.00 Uhr Gottesdienst zur Investitur von Schuldekan Stephan Schiek in der Stadtkirche in Göppingen

Sonntag, 12.11.23

10.30 Uhr Gottesdienst in der Michaelskirche Spraitbach (Vikar Lukas Gansky)

Opfer: Landeskirchlich für die Bibelverbreitung
im Anschluss: Kirchenkaffee im Gemeindehaus
10.30 Uhr Kinderkirche, Pfarrhaus Ruppertshofen

Montag, 13.11.23

18.30 Uhr – 19.45 Uhr Probe Chor Cantemus, Gemeindehaus Spraitbach

Mittwoch, 15.11.23

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht, Gemeindehaus Spraitbach

Donnerstag, 16.11.23

14.00 – 16.00 Uhr Begegnungsnachmittag, Bürgersaal im Rathaus Spraitbach

Die Schrottsammlung geht in die Verlängerung

Angefordert werden kann Metallmischschrott wie z.B. alte Fahrräder, landwirtschaftliche Geräte, Baustahl, Blech und alte Öfen. Alle Maschinen müssen ölfrei sein. Felgen mit Reifen, sowie Elektrogeräte aller Art (auch Waschmaschinen, Herde und Kühlschränke) können nicht angenommen werden. Diese müssen laut Gesetz über die Wertstoffhöfe oder den Fachhandel entsorgt werden.

Besonders willkommen sind Aluminium, Kupfer, Messing (z.B. Armaturen), Blei und Edelstahl, am besten sortenrein vorsortiert, da dafür ein deutlich höherer Preis erzielt wird.

Wann: **Samstag, 11.11.2023** von ca. 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr sind Helfer vor Ort

Wo: Kirchenparkplatz Tonolzbronn

Wichtiger Hinweis:

Wenn Sie Hilfe benötigen und nicht wissen, wie Sie sperriges oder schweres Altmetall anliefern sollen, rufen Sie uns einfach vorher an (07176/3212).

Wir helfen gerne.

Investitur

Am **Samstag, 11. November 2023** ist um **17.00 Uhr** Gottesdienst zur Investitur von Schuldekan Stephan Schiek in der Stadtkirche in Göppingen mit Prälatin Gabriele Wulz, anschließend Empfang mit Grußworten – herzliche Einladung

Begegnungsnachmittag

Herzliche Einladung zum Begegnungsnachmittag am **Donnerstag, 16.11.2023** von **14.00 bis 16.00 Uhr** im Bürgersaal im Rathaus in Spraitbach.

Vorstellung der TelefonSeelsorge, Thema Einsamkeit
Bin ich noch alleine oder schon einsam?

Einsamkeit ist einer der häufigsten Gründe, sich an die TelefonSeelsorge zu wenden. Sie kann jeden treffen: Menschen aller Altersgruppen und aus den verschiedensten Lebensbereichen leiden unter Einsamkeit. Was macht den Unterschied zum alleine sein, was löst es in uns aus und was kann helfen?

Lassen Sie uns gemeinsam nachdenken, ins Gespräch kommen und uns austauschen.

Referentin: Dr. Silke Streiftau – Leiterin der TelefonSeelsorge Ulm/Neu-Ulm

Vertretung

Die Pfarrstelle Spraitbach-Ruppertshofen ist nicht besetzt. Ansprechpartner für die kommende Zeit ist Vikar Lukas Gansky, Telefon: 0176 / 92636498. Die pfarramtliche Vertretung hat Pfarrer Uwe Bauer / Täferrot.

Bürostunden

Dienstag, 14.11.23, 8.00 bis 12.00 Uhr und Donnerstag, 16.11.23, 8.00 bis 12.00 Uhr im Gemeindebüro in Spraitbach.

Kontaktmöglichkeiten Evangelische Kirchengemeinden Spraitbach und Ruppertshofen

Telefon: 07176 / 6555 oder 07176 / 6515

Email: Pfarramt.Spraitbach-Ruppertshofen@elkw.de

Webseite: www.spraitbach-ruppertshofen-evangelisch.de

Eine Aktion der evangelischen
Kirchengemeinde Ruppertshofen



Schrott- sammlung

**Samstag, 4. November und
Samstag, 11. November
jeweils von 10:00 bis 12:00 Uhr
und 14:00 bis 16:00 Uhr
Parkplatz Stephanuskirche
Tonolzbronn**

„Mit einem lachenden und einem weinenden Auge“ Zur Verabschiedung von Pfarrer Stephan Schiek und seiner Familie

Mit einem Gemeindeabend im Kultur- und Sportzentrum Jägerfeld in Ruppertshofen und einem Gottesdienst in der St. Blasiuskirche in Spraitbach verabschiedeten unsere beiden Kirchengemeinden Pfarrer Stephan Schiek, seine Frau Marion Käser und die Kinder Lina, Janne, Martha und Jesse. Den Pfarrer Stephan Schiek, so die Zusammenfassung aller Beiträge, lassen die Kirchengemeinden ungern gehen, den künftigen Schuldekan für Geislingen und Göppingen könne man mit einem lachenden und einem weinenden Auge ziehen lassen.

Das Programm des Gemeindeabends, das fast drei Stunden füllte, verging angesichts der beeindruckenden musikalischen Darbietungen, prägnanter Reden und humorvoller Beiträge wie im Flug. Der Musikverein Ruppertshofen unter Leitung von Daniela Schwäble und der gemischte Chor sowie der CCR Ruppertshofen mit Dirigentin Jutta Nagel unterhielten die Gäste prächtig. Im Rückblick stand vor allem die Dankbarkeit im Vordergrund: Pfarrer Stephan Schiek habe viele Veranstaltungen ins Leben gerufen, viele Ideen umgesetzt und somit „Leben in die Gemeinde gebracht“, betonte die stellvertretende Bürgermeisterin Eleonore Mangold in ihrem Grußwort. Die Schülerinnen und Schüler der Zenneckschule aus Ruppertshofen überbrachten mit den Liedern „Ich wünsch dir einen Regenbogen“ und „Einfach Spitze, dass du da warst“ einen musikalischen Gruß. Schulleiter Timo Cudazzo aus Ruppertshofen und Schulleiterin Christine Eble aus Spraitbach bedankten sich im Namen der Schulgemeinschaft für die kreative und vertrauensvolle Zusammenarbeit. Die ökumenische Offenheit hob Gemeindevorsteher Michael Heim von der Neuapostolischen Gemeinde hervor. Karl-Gerhard Berroth als Sprecher der Ruppertshofer Vereine und Daniel Honold für Spraitbach erinnerten an die Beteiligung der Kirchengemeinde an vielen Vereinsfesten durch ökumenische Gottesdienste und freuten sich, dass sich der Pfarrer und seine Familie nicht nur im ehrwürdigen Pfarrhaus aufhalte, sondern sich auf den Weg zu den Menschen im Ort mache. Ein Dank galt allen Familienmitgliedern, die in zahlreichen Vereinen aktiv mitmachten und bei Festen tatkräftig mit anpackten. Die Kirchengemeinderätinnen und -räte bedankten sich mit einem Gedicht aus der Feder

Besuchen Sie unseren Buchshop unter: www.einhornverlag-shop.de

von Ramona Jänsch. Einen Korb, gefüllt mit Leckereien des Kreuz- und-quer-Teams und des Männerverspers überreichte Karin Haas. Ein Höhepunkt des Abends war die humorvolle „Traueransprache“ von Pfarrer Uwe Bauer und sein selbst gedichtetes Lied in 17 Strophen. Die Mitglieder des Impulsgottesdienstteams erhielten für ihren Eissketch viel Applaus. Zwei Grußbotschaften, eine des Vikarsehepaars Lukas und Hannah Gansky sowie von Pfarrer im Ruhestand Reiner Kalmbach aus Argentinien erschienen auf der Leinwand. Der Festabend endete mit einem Bilderrückblick auf die zurückliegenden gemeinsamen Jahre. Für das leibliche Wohl sorgte ein Buffet, das das Team des Dorfladens Durlangen unter Leitung von Frau Weller gezaubert hatte, sowie die tatkräftige Mithilfe der Landfrauen aus Ruppertshofen und Täferrot.

Zum Abschiedsgottesdienst versammelten sich die Mitglieder der Gesamtkirchengemeinde Schwäbischer Wald und des Kirchenbezirks in der St. Blasiuskirche in Spraitbach. Es war ein bewegender und abwechslungsreicher Gottesdienst, den Organistin Sonja Fick, der Musikverein Spraitbach unter der Leitung von Beate Kühnhöfer und der Chor Cantemus der evangelischen Kirchengemeinde Spraitbach mit Sigrid Feuchter musikalisch gestalteten. In seiner Predigt, bei der nochmals die Handpuppen Rudi Rabe, Karl der Löwe und Esel Elifas – gekonnt gespielt von Jesse Schiek – auftraten, beleuchtete Pfarrer Stephan Schiek die Neugier aber auch die Unsicherheit des Abschieds und Neuanfangs. Doch Gott begleite seine Geschöpfe und spreche ihnen, wie schon Abraham zu: „Ich will dich segnen und du sollst ein Segen sein.“ Schuldekan Dr. Harry Jungbauer verabschiedete mit der Entpflichtung Pfarrer Stephan Schiek offiziell aus dem Pfarramt Spraitbach-Ruppertshofen und sprach ihm ein Segenswort zu. In den anschließenden Grußworten dankte Pfarrer Benedict Wilson von der katholischen Kirchengemeinde für die wunderbare ökumenische Zusammenarbeit. Der Vorsitzende der Bezirkssynode des evangelischen Kirchenbezirks Schwäbisch Gmünd, Wolfgang Schmid, erinnerte an die zahlreichen Bezirksaufgaben des scheidenden Pfarrers und nahm ihn als verlässlichen und angenehmen Gesprächspartner wahr. Für die Bildungseinrichtungen überbrachte Schuldekan Dr. Harry Jungbauer die Grüße für Schieks vorbildliche und engagierte Arbeit. Der stellvertretende Bürgermeister Spraitbachs, Erich Pommerenke, der für den erkrankten Bürgermeister Johannes Schurr kurzfristig einsprang, freute sich, dass sich Stephan Schiek für das soziale Gefüge der Gemeinde eingesetzt habe. Die evangelische Gesamtkirchengemeinde Schwäbischer Wald verabschiedete sich von einem innovativen, kreativen und verlässlichen Pfarrer – so die Vorsitzende Birgit Faustmann. Beim Schlusswort übergab Pfarrer Stephan Schiek den Staffelstab an Pfarrer Uwe Bauer und bedankte sich bei allen Anwesenden. Im Anschluss an den Gottesdienst nahmen zahlreiche Gemeindeglieder vom scheidenden Seelsorger bei einem Stehempfang im evangelischen Gemeindehaus Abschied. Dort hatten die Landfrauen Spraitbachs unter Leitung von Xandra Bauer ein leckeres Buffet zur Stärkung auf den Weg zubereitet.



VEREINSMITTEILUNGEN

Für den Inhalt der eingestellten Daten sind die Redakteure der Vereine, bzw. die Vereine selbst, verantwortlich.

Dorfgemeinschaft Hinterlital e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am **Freitag, den 10.11.2023** findet unsere diesjährige Hauptversammlung im **Gasthaus Löwenin Hinterlital** statt. Beginn: **19.00 Uhr**.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung durch die 1. Vorsitzende
2. Protokoll des Schriftführers
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Kassiers
6. Entlastung des Vorstandes
7. Anträge
8. Verschiedenes

Anträge zur Hauptversammlung sind schriftlich **bis zum 09.11.2023** bei der 1. Vorsitzenden Birgit Abele abzugeben.

Zu dieser Hauptversammlung laden wir alle Mitglieder, Freunde und Gönner unseres Vereins herzlich ein und hoffen auf zahlreiches Erscheinen.



FC Spraitbach 1946 e.V.

Knappe Niederlage im Pokal

Eine sehr gute Leistung der Jungs um Trainer Matty reichte letztlich nicht, um die Überraschung zu schaffen. Im Viertelfinale des Bezirkspokals verlor Spraitbach gegen Unterkochen knapp mit 1:2. Der Bezirksliga-Tabellenführer war zu Beginn die bessere Mannschaft. Die ersatzgeschwächten Spraitbacher hielten dennoch gut mit, kassierten aber nach einer knappen halben Stunde durch einen Freistoß das 0:1. Bis zur Halbzeit folgte kein weiterer Treffer, das Pausenergebnis bildete somit die erste Hälfte entsprechend ab, die Gäste waren etwas besser. Nach dem Wechsel wurde Spraitbach stärker und erspielte sich mehrere sehr gute Torchancen. Zweimal der Pfosten, einmal die Latte sowie der Torwart waren jedoch gegen eine zu diesem Zeitpunkt mögliche Führung. Beim 0:2 zeigte Unterkochen dann, warum diese Mannschaft die Bezirksliga anführt. Ein schnell vorgetragener und technisch sauberer Spielzug und der Ball landete 10 Minuten vor Schluss im Spraitbacher Tor. Davon merklich unbeeindruckt drehten unsere Jungs nochmal auf und hatten erneut mehrere gute Möglichkeiten, eine davon führte zum Anschlussstreifer: Alin Fuchs legte den Ball schön und direkt in den Strafraum, wo Yannick Wengert eiskalt verwandelte. Klasse gemacht! Die letzten Minuten der Nachspielzeit waren dann ein Spiel auf ein Tor, leider fehlten am Ende Nuancen, um das Spiel wenigstens in's Elfmeterschießen zu retten. Teuer verkauft und ein in allen Belangen sehr respektabler Auftritt.

Aufstellung FCS: Tangl, Widmann (72. Wangler), Maier, Pascher, Rein (84. Y. Wengert), Arnet, Fuchs, Brenner, Seibold, Brech, Schuster (72. D. Wengert).

Neue Trikots für die FCS-Reserve

In neuem Glanz spielt künftig unsere Reserve. Unser Sponsor, die Firma Abt Spedition aus Schwäbisch Gmünd zeigte sich spendabel und spendete einen kompletten Satz Trikots an den FC. Herzlichen Dank dafür!



Im Bild die Mannschaft mit Trainerteam und Sponsor Jochen Abt (2. von rechts)

»Beim **Lesen** guter **Bücher**
wächst die **Seele** empor.«

Voltaire

www.einhornverlag.de

Michael Jakob neuer Abteilungsleiter

Bei der am 25.10.2023 abgehaltenen Versammlung der Fußballabteilung fand unter anderem auch eine Neubesetzung der Ämter statt. Der bisherige Abteilungsleiter **Michael Joos** tritt aus beruflichen Gründen etwas kürzer und stellte sein Amt zur Verfügung. Er kümmert sich bereits seit einigen Monaten hervorragend um die Fußballjugend und wird diese künftig offiziell als **Jugendleiter** führen. Die Versammlung wählte ihn einstimmig. **Michael Jakob** tritt die Nachfolge an. Die Versammlung wählte ihn zum neuen **Abteilungsleiter**, dies ebenfalls einstimmig. Michael Jakob, bisheriger Spielleiter, ist seit vielen Jahren nah an der Mannschaft und wird die künftigen Herausforderungen sehr gut meistern. Gratulation an beide und gutes Gelingen!

Ralf Lackner (Vorstand Sport)

40 Jahre Kindertumen im FC

Anlässlich des Jubiläums unserer Abteilung findet am **Samstag, den 25.11.2023 ab 15:00 Uhr in der Kohlsporthalle** ein kleines Programm statt. Unsere Kinder möchten gerne zeigen, was sie turnerisch schon so alles drauf haben. Hierzu laden wir alle interessierten Bürger von Spraitbach ein. Nach den Aufführungen gibt es Kaffee und Kuchen. Wir alle freuen uns auf Sie!

Ralf Lackner (Vorstand Sport)



Fischereiverein Spraitbach 1982 e.V.



Rückblick Abangeln

Beim Abangeln am 29. Oktober, ließen die Spraitbacher Fischer die Angelsaison 2023 an der Fischerklausen gemütlich ausklingen. Zahlreiche Vereinsmitglieder und ihre Freunde hatten vor der Fischerklausen die Möglichkeit, frisch zubereitete Muscheln oder Würste vom Grill zu genießen. Mit einem kleinen Zelt war man auch vor kleinen Schauern sicher, die es vereinzelt gab. Bei vielen Gesprächen und netter Unterhaltung wurden schon neue Pläne für das Vereinsjahr 2024 geschmiedet. Zum Schluss sei allen Gästen, den Organisatoren und Helfern ein herzliches Dankeschön gesagt.

Rückblick Fischverkauf

Der Fischereiverein bedankt sich bei allen Käufern unserer angebotenen Fische. Die sehr gute Vorbereitung durch ein eingespieltes Team und die disziplinierte Abholung durch die Besteller brachten den Verkauf zu einem guten Erfolg. Der nächste Verkaufstermin ist am 23.12.2023

Neuer Brunnen am Feuerlöschteich

Im Rahmen der Einweihung des sanierten Feuerlöschteichs wurde auch ein Brunnen enthüllt, der nun als Blickfang am Ufer des Teiches steht.

In unzähligen Arbeitsstunden wurde der Brunnen, von unserem Mitglied Thomas Henle, aus einem schweren Tannenstamm erstellt. Die einhellige Meinung der Anwesenden war, dass man den Brunnen getrost als ein Schmuckstück bezeichnen kann und der Teich sowie der Festplatz Hagenbuche aufgewertet wurde.

Als Dank für diese tolle Arbeit wurde an Thomas Henle vom Fischereiverein ein reichhaltiger Geschenkkorb überreicht. Er freute sich sichtlich über diese Ehrung und die gelungene Überraschung.



Der geehrte Thomas Henle (2. von links) mit dem Vorsitzenden Hans Ziegler, dem Feuerwehrkommandanten Bernd Waibel und dem stellvertretenden Bürgermeister Erich Pommerenke vor dem neuen Brunnen



Ortsverein Spraitbach

Schutzengel basteln

Terminänderung, das Basteln von Schutzengeln findet am **Diens- tag, den 21.11. um 19.00 Uhr** im Gasthaus Bürgerstübli statt. Es werden Schutzengel aus Perlen gefertigt. Geeignet als Schmuck-, Schlüssel- und Geschenkanhänger oder als Gastgeschenk. Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Kostenbeitrag je nach Grösse und Material 1,50 € - 2,50 € pro Stück. Wenn vorhanden, bitte eine Spitz- und Flachzange und vor allem viel Spaß mitbringen. Anmeldungen bitte bei Heike Gröner, Tel. 0160 96732350 oder einfach vorbeikommen.



Liederkranz Spraitbach

Liebe Ehemaligen und Freunde,

bei unserem letzten Treffen haben wir folgende Termine vereinbart: **Dienstag, 12. Dezember** 19 Uhr Bürgerstübli - kleiner Advent-Umtrunk

Dienstag, 09. Januar 2024 - 18 Uhr Bürgerstübli - Jahresessen Treffpunkt für Teilnehmer des **Ausflugs nach Bad Waldsee** am Donnerstag, 16. November:

8.30 Uhr Höniger Straße (Ecke Höniger/Lindenstraße).

Wir wünschen den Teilnehmern einen schönen und unterhaltsamen Ausflug.

Gerne sehen wir uns alle wieder im Dezember zum Advents-Umtrunk. Bis dahin

viele Grüße - Peter + Team.



Musikverein Spraitbach

Sankt Martins- Ritt am Freitag, den 10. November

Eine Bläsergruppe des Musikverein Spraitbach, unter der Leitung von Frau Susanne Kiemel, umrahmt musikalisch die Mantelteilung nach dem Laternenumzug auf dem Parkplatz der St. Blasius- Kirche in Spraitbach. S. Steiner



Schachfreunde 90 Spraitbach e.V.



Altpapiersammlung am 18. November 2023

Am 18. November findet die letzte Altpapiersammlung dieses Jahres statt. Ausrichtende sind dieses Mal die fleißigen Altpapiersammler der Schachfreunde Spraitbach. Am Samstag, den 18.11.23, von 8.30 Uhr bis 13.30 Uhr kann das Altpapier am traditionellen Standort am „Neuen Parkplatz“ an der Sporthalle

abgegeben werden. Für körperlich eingeschränkte Menschen steht der Service des Abholens natürlich wie immer gerne zur Verfügung. Für Infos, Fragen und Abholungen wenden Sie sich bitte an: 1. Vorstand Alexander Ziegler (0171 / 7906524)



Seniorengemeinschaft Spraitbach e.V.

Basar der Seniorengemeinschaft am Volkstrauertag im ev. Gemeindehaus

Am Volkstrauertag, 19. November, verkaufen wir von 14:00 - 17:00 Uhr unsere Strick- und Näharbeiten im unteren Raum des ev. Gemeindehauses, während oben das Café Kirchplatz stattfindet. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Um 17:30 Uhr Beginn des Friedensweges am Volkstrauertag.

Unsere Handarbeitsgruppe trifft sich dienstags, 14:00 - 16:30 Uhr im Begegnungsraum des Seniorenzentrums, Untere Gasse 1 im Untergeschoss.

Wir stricken auch auf Bestellung. Sie können gerne bei der Leiterin der Handarbeitsgruppe Erna Gössl, Tel. 07176 4547823 anrufen.

Öffnungszeiten des Seniorenbüros im Untergeschoss des Seniorenzentrums Spraitbach, Untere Gasse 1

Dienstag 09:00 Uhr - 12:00 Uhr

Mittwoch 14:00 Uhr - 16:30 Uhr

Donnerstag 09:00 Uhr - 12:00 Uhr

Telefon: 07176 1763

Ansprechpartnerin in den Bürozeiten: Hildegard Noike, Seniorenbetreuerin, außerhalb der Bürozeiten: Sarah Heide, 1. Vorsitzende Seniorengemeinschaft, Telefon: 07176 1383.



Spraitbacher Hundefreunde e.V.

Such- und Schnüffelspiele oder ein Training in Eigenregie? Ihr liebt es mit eurem Hund zu spielen oder zu sehen, dass **ihr alleine** eurem Hund etwas beigebracht habt? Ihr möchtet Teil eines super coolen Hundeteams werden? Ihr liebt es interessante Ausflüge zu unternehmen? Dann kommt doch freitags in unsere Jugendgruppe. In Betreuung von unserem Ronny könnt ihr all dies erleben und umsetzen.

Wir haben euer Interesse geweckt?

Dann meldet euch doch gleich unter www.spraitbacherhundefreunde.de oder unter der Nummer: 0172 6211590



Gehorsam, das Abrufen aus der Gruppe, Begegnungsverkehr, Freifolge, Radfahrer und spielende Kinder gehören ein Hundeleben lang zum Alltag. In der Begleithundeprüfung werden genau diese Themen abverlangt und geprüft. Genauigkeit und Teamfähigkeit sind hier der Schlüssel zum Erfolg.

Die Begleithundeprüfung ist eine staatlich anerkannte Prüfung des Hundes und des Hundeführers und ist **verpflichtend für alle Diensthunde sowie für viele Hundesportarten**. Sie hat allerdings auch Vorteile für Familien mit Hund, da viele Hotels einen Hund nur aufnehmen, wenn er die Begleithundeprüfung bestanden hat. Am 15. Oktober begann um 9:00 Uhr für 10 Teams die Begleithundeprüfung bei uns auf dem Platz. Ca. 20 HelferInnen waren vor Ort und haben Jogger, Radfahrer, Begrüßungspersonen und einen hupenden Autofahrer imitiert. Des Weiteren gab es einen großen Hüttendienst der mit Kuchen und anderen Leckereien bestückt wurde.

Der Richter war super zufrieden und lobte unseren familiären Verein. Es haben 8 Prüflinge bestanden.

Herzlichen Glückwunsch euch allen, wir sind super stolz



Tennisverein Spraitbach

Rückblick Halloween-Party

Es war schaurig schön und ein gelungenes Fest!

Wir danken euch allen herzlich für eure Teilnahme und Unterstützung bei unserer Halloween-Party an der Hagenbuche.

Die kreativen Kostüme, die mitreißende Stimmung und die tolle Atmosphäre haben die Nacht zu etwas Besonderem gemacht.

Ein riesengroßer Dank geht an alle Helfer, die dafür gesorgt haben, dass alles (fast) reibungslos ablief und ohne eure helfenden Hände nicht möglich gewesen wäre. Euer Einsatz und eure Mühe haben sich definitiv auszahlt.

Deshalb planen wir, die Party 2024 zu wiederholen und wir möchten das nächste Event noch spektakulärer gestalten. Wenn ihr Ideen oder Vorschläge habt, wie wir die Party noch besser machen können, zögert nicht, sie mit uns zu teilen.

Nochmals vielen Dank an alle, die dazu beigetragen haben, dass unsere Halloween-Party an der Hagenbuche ein voller Erfolg war. Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Jahr!



Saisonende

Eine ereignisreiche Tennissaison geht dem Ende zu und wir planen am Samstag den 11.11.23 ab 10:00 Uhr die Plätze und die Anlage winterfest zu machen. Dafür sind wie immer natürlich einige Helfer gefragt, also noch einmal die Chance die eine oder andere Arbeitsstunde zu sammeln.

Trainingszeiten Winter

Wir sind so glücklich, seit diesem Jahr endlich wieder Wintertraining für die Jugend anbieten zu können.

Trainingszeiten sind montags von 16:55-17:55 Uhr in der Kohlsporthalle für die Großen und dienstags von 16:15-18:30 Uhr in der Kulturhalle für alle anderen.

Die ganz Kleinen dürfen mittwochs von 16:15-17:00 Uhr beim Discotennis allererste Erfahrung mit Schläger und Ball machen, neben viel Musik und Tanz.

Ihr seid herzlich eingeladen, einfach mal zu zuschauen und wer schnuppern möchte, kann uns gerne eine Mail schreiben an jugend-tv-spraitbach@web.de.



Ortsverband Durlangen/Spraitbach

Michael Hieber, Tel. 0151/61530796 Gerd Kienzler, Tel. 07176/6324

VdK- Ortsverband Durlangen/Spraitbach

Michael Hieber, Tel. 0151/61530796

Siegfried Gottwald, Tel. 07176/2380

Der VdK Ortsverband Durlangen/Spraitbach lädt Sie herzlich zur vorweihnachtlichen Feier am 03. Dezember 2023 um 11:30 Uhr im

Gasthaus Krone in Durlangen ein.

Mittagessen vom Buffet:

Sauerbraten, Panierte Schnitzel, Spätzle, Knödel, Pommes frites und Salat

Ca. 15:00 Uhr Kaffee mit selbstgebackenen Kuchen

Wir bitten um eine verbindliche Anmeldung bis zum 23.11.2023

bei Alfons Miller 07176/2961

bei Gerd Kienzler 07176/6324

Wir freuen uns auf Ihr Kommen

Vorstandschafft VDK Ortsverband Durlangen/Spraitbach

Baden-Württemberg (LFK)

Telefon: 0711 66991 – 19

presse@lfk.de

Fachliche Ansprechpartner:

Christiane Diemer

Landesanstalt für Kommunikation

Baden-Württemberg (LFK)

Telefon: 0711 66991 - 26

c.diemer@lfk.de

AUS DEN NACHBARGEMEINDEN

Mutlanger Krippenausstellung

09. und 10. Dezember 2023

Zu unserer 8. Mutlanger Krippenausstellung in St. Stephanus suchen wir wieder besondere Weihnachtskrippen. Dabei spielt es keine Rolle, aus welchem Material diese angefertigt wurden, ob sie naturbelassen oder bemalt sind.

Wenn sie Interesse haben, ihre „Schätze“ uns vor Weihnachten zur Verfügung zu stellen, dann melden sie sich bitte bis spätestens Samstag, den 02. Dezember 2023 bei

Christina und Peter Heber

Telefon: 07171/71238

E-Mail: cpheber@t-online.de

Gertrud und Klaus Vogel

Telefon: 07171/76226

SONSTIGES

Online-Vortragsreihe „Digitalisierung im Gesundheitswesen – Digitale Lösungen schaffen neue Möglichkeiten“

Digitalisierung im Krankenhaus

Stuttgart, 06.11.2023. Am Mittwoch, den 15. November 2023 von 18:00-19:30 Uhr findet im Rahmen des Projektes „gesund und digital im Ländlichen Raum“ der Online-Fachvortrag „Digitalisierung im Krankenhaus“ statt.

Überfüllte Notaufnahmen, Medikamentenengpässe, eine nicht akzeptierte elektronische Patientenakte, ein zunehmender Fach- und Arbeitskräftemangel und eine katastrophal vernachlässigte Digitalisierung: Herausforderungen wie diese prägen das Gesundheitswesen derzeit. **Prof. Dr. Jochen A. Werner** treibt die digitale Transformation der Universitätsmedizin Essen zum Smart Hospital voran und engagiert sich für eine beschleunigte Digitalisierung im Gesundheitswesen. Der Ärztliche Direktor und Vorstandsvorsitzende am Universitätsklinikum Essen spricht über die großen Herausforderungen, die das Gesundheitswesen aktuell erlebt und über die Möglichkeiten der Digitalisierung in der Medizin.

Über **www.gesundunddigital.de**, gelangen Sie zum Vortrag und zur Vortragsübersicht der vergangenen Termine. Alle Vorträge werden aufgezeichnet und könnten nachträglich angesehen werden.

Über die Veranstaltungsreihe

Die Vortragsreihe bündelt die Themen des Projekts in neun Online-Vorträgen und wurde von den Projektpartnerinnen und -partner der Teilbereiche Information (vhs-Verband Baden-Württemberg) und Qualifizierung (Landesmedienzentrum Baden-Württemberg) konzipiert.

Gesund und digital im Ländlichen Raum informiert ältere Menschen über digitale Anwendungen und Dienstleistungen insbesondere im Gesundheitswesen. Wir klären auf und unterstützen bei einem souveränen Umgang mit dem Internet, um die Selbstversorgung im Ländlichen Raum zu verbessern. Weiteres zum Projekt finden Sie unter **www.gesundunddigital.de** sowie unter 0711 66991-26.

Ansprechpartner für Presseanfragen:

Dominik Rudolph

Landesanstalt für Kommunikation

„Gut geplant ist halb gebaut“ - Neun Landkreise laden zur gemeinsamen Online-Fachveranstaltung Soziale Landwirtschaft ein

Am 5. Dezember 2023 informieren die Landratsämter Ostalbkreis, Calw, Esslingen, Heidenheim, Hohenlohekreis, Ortenaukreis, Schwarzwald-Baar-Kreis, Schwäbisch Hall und Waldshut von 9:00 bis 12:30 Uhr in einer Online-Veranstaltung über das Thema Bauen.

Es referieren Joachim Theurer vom Bauordnungsamt des Kreises Calw zu „Baurecht und Brandschutz“, Oliver Appel vom Landeskompetenzzentrum Barrierefreiheit BW zu „Barrierefreies Bauen für unterschiedliche Nutzer, Fördermöglichkeiten“ und Herbert Müller, SVLFG, zu „Sicherer Bauernhof für Kinder, Senioren und Menschen mit Handicap“. Die Moderation übernimmt Daniela Schweikhart vom Forum Ernährung am Landratsamt Heidenheim.

Die Soziale Landwirtschaft verbindet pädagogisch-therapeutische Angebote mit dem Lebens- und Arbeitsfeld Landwirtschaft. Sie bietet Kindern einen Lernort, Menschen mit Handicap einen Arbeits- oder Therapieplatz, Senioren mit und ohne Demenz die Begegnung mit Tieren und Pflanzen und ggf. sogar einen Wohnort.

Eine Anmeldung ist bis spätestens 03.12.2023 unter www.forum-ernaehrung-hdh.de – Anmeldung Veranstaltungen – Weitere Veranstaltungen Forum Ernährung – Soziale Landwirtschaft erforderlich. Diese Veranstaltung ist kostenlos. Als technische Voraussetzung sind ein Laptop, PC oder Tablet sowie eine stabile Internetleitung erforderlich. Kurz vor der Veranstaltung bekommen die Teilnehmer den Zugangslink per E-Mail zugeschickt.

Erforschen, bewahren, erinnern - Die jüdisch-deutsche Vergangenheit des Ostalbkreises

Bopfingens Stadtarchivarin hält letzten Vortrag der Jubiläumsreihe „Gestern und Heute“

Der letzte Vortrag im Rahmen der mehrteiligen Reihe "Gestern und Heute" anlässlich 50 Jahre Ostalbkreis findet am 16. November 2023 um 19:00 Uhr im Landratsamt Ostalbkreis, Stuttgarter Str. 41, Aalen statt. Der Eintritt ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Referentin ist dieses Mal die Bopfinger Stadtarchivarin und Leiterin der städtischen Museen sowie stellvertretende Geschäftsführerin und Kulturreferentin beim Trägerverein ehemalige Synagoge Oberdorf e.V. Johanna Menzel-Fuchs. In ihrem Vortrag wird sie auf die ehemalige Synagoge und Gedenkstätte in Oberdorf eingehen, die heute das stille Zentrum des vormals reichen und vielfältigen jüdischen Lebens im Ostalbkreis ist. Ausgehend von diesem Ort lässt sich eine Kulturgeschichte erzählen, die Unterdrückung unterlag, eine Blütezeit erlebte, völlig ausgelöscht wurde und schließlich bis heute nach Aufarbeitung verlangt. Auch der Blick in die Gegenwart und Zukunft darf keinesfalls vernachlässigt werden. Wie sah die Forschungs- und Gedenkarbeit bis heute aus? Welche Akteure spielten dabei eine besonders wichtige Rolle? Der Vortrag berichtet und lädt gleichfalls zum Dialog ein. Denn Gedenk- und Bildungsarbeit ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe.

INFO:

Die Vortragsreihe spannt in insgesamt sechs Abendvorträgen den Bogen von der Zeit der Kreisreform bis heute und beleuchtet kulturelle, wirtschaftliche und gesellschaftliche Fragen.

Die Vorträge behandeln "Gestern und Heute: 50 Jahre Ostalbkreis", "Was bewegt den Ostalbkreis? 50 Jahre Mobilität im Wandel", "Sport im Wandel von 50 Jahren: Leidenschaft - Zusammenhalt - Gemeinschaft", „Der Limes - eine Grenze die verbindet“ und „Kreisgeschichte als Wirtschaftsgeschichte - Fünf Unternehmen in 50 Jahren“.

Weitere Informationen gibt es bei Kreisarchivar Uwe Grupp, Tel. 07361 503-1320, uwe.grupp@ostalbkreis.de

Die Untere Forstbehörde des Landratsamts Ostalbkreis informiert: Zeitplan für die 29. Wert- und Stammholzsubmission Bopfingen

Alle Jahre wieder: Traditionsgemäß findet auch in diesem Jahr die Wert- und Stammholzsubmission auf dem Platz von ForstBW- Forstbezirk Östliche Alb bei Bopfingen/Michelfeld statt. Edle Stämme aus den umliegenden Privat-, Kommunal- und Staatswäldern können über diese Vermarktungsplattform an Meistbietende verkauft werden. Die Organisation der Submission erfordert seitens der beteiligten Institutionen eine präzise Planung, damit wieder ein reibungsloser Ablauf garantiert werden kann.

Nachfolgend gibt es Hinweise und Fristen die es seitens der Waldbesitzer zu beachten gilt:

Ist mein Stamm submissionstauglich?

Um dieser Frage nachzugehen, sollten Waldbesitzer bereits jetzt Kontakt zu ihrem örtlich zuständigen Revierförster aufnehmen. Dieser begutachtet die Stämme noch vor dem Einschlag und berät Sie hinsichtlich Sortiment, Aushaltung und weiterer Organisation. Prinzipiell gilt Klasse statt Masse! Nicht jeder dicke Stamm ist geeignet, um auf der Submission vermarktet zu werden, deshalb holen Sie sich die Expertise durch Ihren Förster!

Wer für Ihren Wald im Ostalbkreis zuständig ist finden sie unter: www.ostalbkreis.de/wald

Welche Fristen gibt es zu beachten?

Bis zum **30. November 2023** muss das Holz eingeschlagen und vom Revierleiter erfasst / aufgenommen und für die Abfuhr bereitgestellt sein.

Sämtliche Holzlisten **müssen** spätestens bis zum **4. Dezember 2023** bei der Forst-Außenstelle Bopfingen eingegangen sein. Nachträglich eingegangene Listen werden konsequent abgelehnt!

Das Holz **muss** spätestens zum **18. Dezember 2023** auf dem Platz liegen. Eine spätere Annahme ist aus organisatorischen Gründen nicht mehr möglich!

Wir bitten um Verständnis und um Wahrung der Fristen!

Leitung Tanzabteilung Hip-Hop gesucht

Hallo Tanzbegeisterte!

der TSV Ruppertshofen sucht ab sofort eine Nachfolgerin für die Tanzabteilung Hip-Hop. Am liebsten wäre uns natürlich jemand, der sowohl die Hip-Hop Kids Gruppe als auch die Hip-Hop Mums Gruppe übernehmen kann.

Wenn du also schon immer gerne getanzt hast, kreativ bist, gerne Zeit mit Menschen verbringst, Schwung als Übungsleiterin mitbringst, oder vielleicht ganz frisch in den Job einsteigst, dann bist du hier genau richtig.

Denn hier kannst du deine Individualität, gepaart mit deiner Kreativität, tänzerisch ausdrücken und ganz nebenbei viel Spaß und Freude haben.

Wir freuen uns auf dich!

Bei Interesse gerne melden unter:

Veronika Schäfer - 0157/52151941

Ursula Adam - 0176/83326801

Einschulung im Schuljahr 2024/25

Informationsabende an der

Freien Waldorfschule Schwäbisch Gmünd

2. Informationsabend zum Thema Waldorfpädagogik

Dienstag, **14. November 2023, 20 Uhr** im Emil-Molt-Saal

In der Fortführung der Informationselternabende zum Thema Waldorfpädagogik geht es bei der Infoveranstaltung am Dienstag, 14. November, um das Thema „Pädagogik im Jugendalter – Die Oberstufe stellt sich vor“. An diesem Abend werden unter anderem die möglichen Schulabschlüsse und Praktika thematisiert. Das Angebot richtet sich insbesondere an Eltern, die im kommenden Schuljahr ihr Kind einschulen, aber auch an andere Interessierte.

Am 5. Dezember 2023 wird die Reihe mit dem Thema „Die Bedeutung des praktisch-künstlerischen Unterrichts für die Entwicklung des Kindes“ fortgeführt. Im neuen Jahr wird die Informationsreihe mit dem Thema: „Strukturen der Waldorfschule und ihre Finanzierung“ am Dienstag, 16. Januar 2024, beschlossen.

Schülerinnen und Schüler der Klassen 1 bis 13 werden an der Gmünder Waldorfschule unterrichtet und können alle Schulabschlüsse von der Mittleren Reife über die Fachhochschulreife bis

zum Abitur erlangen. Aktuellste Informationen zu den Veranstaltungen unter: www.waldorfschule-gmuend.de und auf den Social-Media-Kanälen Instagram und Facebook!

Veranstaltungsort:

Freie Waldorfschule Schwäbisch Gmünd

Emil-Molt-Saal

Scheffoldstraße 136

73529 Schwäbisch Gmünd

Zwei weitere Vorträge im Rahmen der Wechseiausstellung „Lebendiger Weinberg“ im Naturparkzentrum in Murrhardt

Weinberge kommen im Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald überwiegend am Keuperstufenrand in den Bunten Mergeln vor. Gleichzeitig stellt der Keuperstufenrand die Grenze des Naturparks dar. Dort wo die walddreiche Hochebene in die Flusstäler abfällt, wird in vielen Naturparkkommunen seit vielen Generationen mit viel Herzblut Weinbau betrieben. Die vielfältige Kulturlandschaft wird in besonderer Weise durch die jahrhundertelange Bewirtschaftung durch den Menschen geprägt.

Bei verschiedenen Vorträgen im Naturparkzentrum in Murrhardt wird das Thema „Weinbau im und um den Naturpark“ von unterschiedlichen Seiten beleuchtet.

Am Donnerstag, 16. November 2023 wird Dr. Dietmar Rupp von 19-20.30 Uhr einen Vortrag zum Thema „Weinlandschaft im Wandel“ halten. Er ist Agrarbiologe, ehemals Staatliche Lehr- und Versuchsanstalt für Wein- und Obstbau in Weinsberg, und Hobbywengter. Von Hohenlohe bis zum Remstal ist der nördliche und westliche Rand des Naturparks Schwäbisch-Fränkischer Wald von Weinbergen gesäumt. Nach den Flurbereinigungen der 1970er Jahre stehen die Rebenhänge wieder vor einem grundlegenden Wandel. Politische Rahmenbedingungen, die schwindende Wirtschaftlichkeit und nicht zuletzt der Klimawandel werden das Bild der Weinlandschaft verändern. Der Vortrag zeigt die Bedeutung dieser besonderen Kulturlandschaft auf. Probleme und Lösungsansätze werden vorgestellt und können bei einem Glas Wein diskutiert werden. Eine Anmeldung ist erforderlich. Der Eintritt ist frei.

Zur Finissage lädt Werner Bader am Freitag, 24. November von 10-11.30 Uhr zu einem Vortrag „Weinerlebnis Remstal – ein Versprechen für dein Herz“ ein. Der Geschäftsführer des Remstal Tourismus ist überzeugt: „Das Remstal gilt als Heimat begnadeter Weine“. Kaum ein Weinwettbewerb, bei dem die Remstaler Weinbaubetriebe nicht ganz oben landen. Aber warum ist das so? Was konkret steckt hinter dem Remstaler Weinwunder? Und wie haben sich Tourismusmarketing und -wahrnehmung infolge der Großveranstaltungen „Remstal Gartenschau 2019“, sowie „Deutscher Wandertag 2022“ verändert? Auf diese Fragen geht Bader konkret auch in Bezug auf das Thema Wein ein. Den alkoholfreien Remstal Prissecco von der Manufaktur Jörg Geiger gibt es dabei zu probieren. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Der Eintritt ist frei.

Weitere Informationen und Anmeldung:

Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald e. V.

Sabine Rücker

Projektmanagerin Regionalvermarktung

Telefon 0 71 92 – 97 89 004

sabine.ruecker@naturpark-sfw.de

www.naturpark-sfw.de

Der Naturpark und seine Schätze

Filmpräsentation am Mittwoch, den 22. November um 19.30 Uhr in Michelbach am Wald

„Naturparke verbinden die Natur mit den Menschen, die in diesen Gebieten leben.“, so der Geschäftsführer des hiesigen Parks, Karl-Dieter Diemer. „Jetzt gibt es die Gelegenheit, die Schätze dieses Gebietes in einem durch den Naturpark in Auftrag gegebenen Film kennen zu lernen.“

Die Dokumentation „Naturschätze im Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald“ des Schwäbisch Haller Filmpreisträgers Frank Lauter stellt die Besonderheiten dieses Landschaftsraumes dar. Für 45 Minuten entführt sie an einzigartige Orte im Naturparkgebiet. Eindrucksvolle Filmaufnahmen zeigen die vielfältige Kulturlandschaft, sowie die Flora und Fauna im Wechsel der Jahreszeiten. Prägende Landschaftsräume, wie Streuobstwiesen, seltene Arten wie der bunte Eisvogel oder der Feuersalamander haben ihren Platz im Naturpark und in der Dokumentation.

Zu Beginn der Filmvorführung werden die Besucherinnen und Besucher in die Arbeit des Naturparks eingeführt und erhalten besonders auch Informationen zu dessen Tätigkeiten in Bezug auf den Naturschutz und die Biodiversität. „Wir freuen uns, den Naturpark und seine Arbeit in dieser Form präsentieren zu können.“, so Franziska Horning, Projektmanagerin für Biodiversität in der Naturpark-Geschäftsstelle.

Filmmacher Frank Lauter wird nach dem Film zur Verfügung stehen und über die besonderen Herausforderungen berichten, seine Aufnahmen „in den Kasten zu bringen“.

Die Vorführung findet statt am Mittwoch, den 22. November 2023, um 19.30 Uhr im Gemeindesaal in der Keltergasse 11 in 74613 Michelbach am Wald.

Der Eintritt ist frei.

Weitere Informationen:

Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald e. V.

Telefon: 0 71 92 – 97 89 – 000

E-Mail: info@naturpark-sfw.de

Homepage: www.naturpark-sfw.de

Ihre Immobilienexperten

in der Region für alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung. Profitieren Sie von unserer über 41-jährigen Erfahrung. Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!



GARANT
IMMOBILIEN

Telefon: 07171 60 453-0
ostal@garant-immo.de
www.garant-immo.de

Haus des Abschieds



Pfeilhalde 8
73529 Schwäbisch Gmünd
Am Dreifaltigkeitsfriedhof

Schmid
BESTATTUNGEN

(0 71 71) 25 63

Wir nehmen uns Zeit für Sie!

info@bestattungsinstitut-schmid.de
www.bestattungsinstitut-schmid.de



Korsinek

Malerwerkstätte

Kreativ Technik
Schimmelsanierung
Fassadengestaltung
Putz & Farbe

Daniel Korsinek · (0171) 5 846 688
Osterwiesenstr. 15a · 73574 Iggingen/Brainkofen
info@daniel-korsinek.de · www.daniel-korsinek.de

NEUERSCHEINUNG



DOLCE VITA IN DER HEIMISCHEN KÜCHE

Das erste Kochbuch der
bekannten Gmünder Köchin!

Giuseppa Pellegrino D'Annunzio zaubert zehn
italienische Menüs – traditionell, modern, leicht
nachzukochen und mit viel amore.



Giuseppas Küche
Italienische Menüs con amore gekocht
116 Seiten | Hardcover
ISBN 978-3-95747-158-1 | 19,90 €



Erhältlich auf www.einhornverlag-shop.de,
im Buchhandel und in unserem Servicebereich
am Sebalplatz 1 in Schwäbisch Gmünd.

einhorn

Finden Sie Ihr Neues Lieblingsbuch
www.einhornverlag-shop.de



Seit über 30 Jahren
Ihr Profi für

- Deckensektionaltore
- Seitensektionaltore
- Schwingtore
- Rolltore
- Tiefgaragentore
- Schrankenanlagen
- Hoftorantriebe
- Garagentorantriebe

Osterwiesenstr. 20 · 73574 Iggingen-Brainkofen
Tel. 0 71 75 / 9 04 79 · Telefax 0 71 75 / 9 04 89

Normstahl ENTREMATIC

info@verschl.de · www.verschl.de

hofele
Industrie- und Städtereinigung

Verstopfter Abfluss?
Waldstetten
Tel. (07171) 1 04 68 00

» Wir geben
Büchern
eine Seele.«

Gestaltung mit Leidenschaft
www.einhornverlag.de

DRK Kreisverband
Schwäbisch Gmünd e.V.



**+ AMBULANTE UND STATIONÄRE PFLEGE +
DEMENTZBERATUNG + HAUSNOTRUF +
FAHRDIENST + TAGESPFLEGE +
MENÜSERVICE + BETREUTES WOHNEN +
RETTUNG + QUARTIERSARBEIT +
SERVICEZEIT + SECOND-HAND**

Tel. 07171 3506-0 + info@drk-gd.de + www.drk-gd.de

Ich bleib' mein eigener Herr im Haus!

Herzliche 24h-Betreuung zuhause
Trotz Pflegebedürftigkeit zuhause wohnen?
Wir machen es möglich!

Telefon: 07161 156860
www.schwabenpflege24.de |

SCHWABENPFLEGE.24
Am liebsten zuhause

Werte erhalten, Erinnerungen bewahren,
Erbtes tragbar umgestalten.

In gutem Schmuck stecken häufig feine Edelsteine, deren Wert durch eine Neugestaltung erhalten bleibt.

Wir beraten Sie gerne unverbindlich!

Als Goldschmiedemeister, Diamantgutachter & Gemmologen mit hauseigenem Edelsteinlabor sind wir für Sie da.

TILO TREUTER
SCHMUCK

Höferlesbach 8 07171- 69308
Schwäbisch Gmünd Parkplätze direkt am Haus

A.R. IMMOBILIEN

Ihr Spezialist beim Verkauf und Vermietung von
Wohnungen, Häusern, landwirtschaftlichen Objekten, Reitsport-Immobilien

- unverbindliche Erstberatung
- Wertermittlung Ihres Objektes
- vorgemerakter Kundenstamm
- zuverlässig, modern, bezahlbar!

Ihr Ansprechpartner André Rest
73566 Bartholoma
Tel. 0175 5997897
a.r.immobilien@gmx.de
www.a-r-immobilien-andre-rest.de

Sie wollen Ihre Immobilie oder Grundstück verkaufen?
Dann kontaktieren Sie mich unverbindlich!

BESTATTUNGEN MÄNNEL
IMMER FÜR SIE DA!

Inhaber Edgar Kutscher

... und plötzlich ist alles anders.
Wenn Sie Hilfe brauchen sind wir an Ihrer Seite.
Jederzeit!

Hauptstraße 24 Martin-Luther-Weg 1
73553 Alfdorf 73527 Lindach

Telefonisch 24h erreichbar
07172 31668

Kalender 2024 Schwäbisch Gmünd
Stimmungsvoll ins Bild gesetzt von Susi Karl
DIN A4 | 8,90 €

Erhältlich auf www.einhornverlag-shop.de und in unserem Servicebereich am Sebaldplatz 1 in Schwäbisch Gmünd.

Internorm

SCHAUSONNTAG AM 12.11.2023 VON 11-17 UHR

BIS 29.02.2024 AKTION* ALUMINIUM-SCHALE GRATIS

AUF ZU Jas-Geist
Fenster - Türen - Service

Böbingen/Rems, Porschestraße 8, Telefon 07173 185970

* Nur für private Endverbraucher. Gültig für alle Internorm-Kunststoffsysteme.

www.jas-geist.de